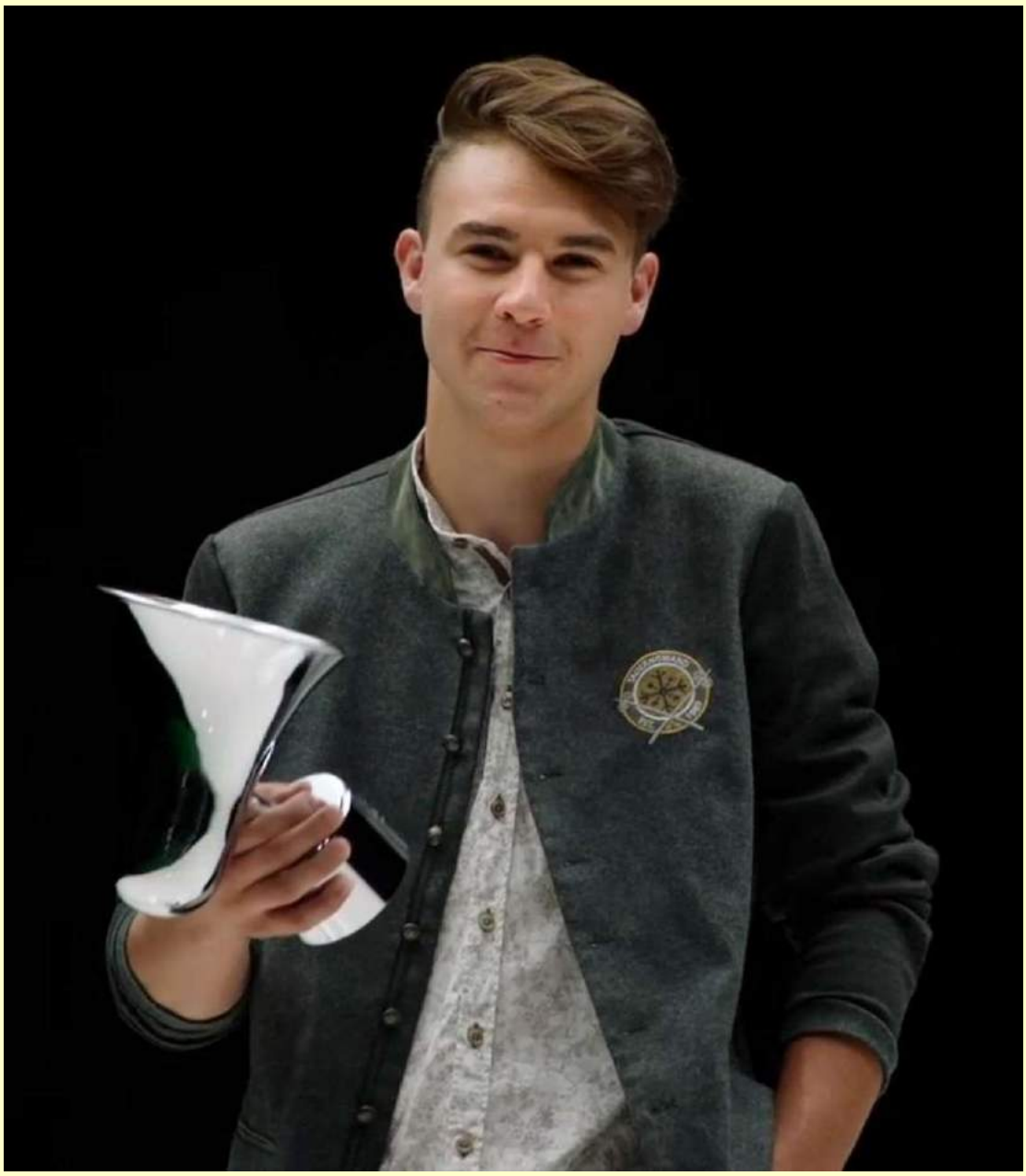
Amtliche Mitteilung — zugestellt durch post.at

Gemeinde-Info

St. Martin am Tennengebirge

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde St. Martin a. Tgb.



Herzliche Gratulation an Chris Steger zum Gewinn des amadeus music awards

Foto: AMADEUS AWARDS/JULIAN SCHMIDT

Aus der Gemeinde

Tourismus

Vereine

www.sanktmartin.at

NICHT "NUR" TISCHLER

GFATTERHOFER

TISCHLEREI & BAUORGANISATION

TISCHLEREI

MÖBEL | TÜREN
INNENAUSBAU | BRANDSCHUTZ
FENSTERHANDEL

BAUORGANISATION

KONZEPTE | PLANUNG
ANGEBOTE | REALISIERUNG

A-5522 St. Martin/Tgb. | Martinerstraße 16 | 0664 513 74 31 | www.tischlerei-gfatterhofer.at

Die Welt des Feuers

www.ofenbau-lanner.at

Ofenbau Lanner GmbH & Co.KG | Reithweg 10 | 5522 St. Martin am Tgb.
t.+43 (0) 664 1308561 | e. ofenbau@sol.at

Jahresvoranschlag 2022

Finanzsituation der Gemeinde bleibt stabil

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Dezembersitzung den Jahresvoranschlag für 2022 beschlossen. Der Finanzierungshaushalt weist Gesamtauszahlungen in der Höhe von € 3.370.100 und Gesamteinzahlungen von € 3.446.200 auf.

Die Gemeindefinanzen können trotz der Corona-Krise als stabil bezeichnet werden.

Die Bundesertragsanteile (=Anteile der Gemeinden am Steuerkuchen des Bundes) entwickeln sich besser als erwartet, sodass die vom Bund im 1. Halbjahr 2021 an die Gemeinden „verliehenen" Corona-Sondervorschüsse schon wieder fast zur Hälfte an den Bund zurückgeführt werden konnten. Der Restbetrag wird voraussichtlich in den Anfangsmonaten des Jahres 2022 im Zuge der Auszahlung der Ertragsanteile einbehalten, sodass die Gemeinden gegenüber dem Bund wieder „schuldenfrei" werden.

Was die Investitionstätigkeit der Gemeinde im kommenden Jahr betrifft wird finanziell eine Verschnaufpause eingelegt. Am Investitionsprogramm stehen lediglich neue Fahrzeuge für den Bauhof (Kastenwagen) und für „Essen auf Räder" sowie Kanalbaumaßnahmen (Restleistungen aus dem heurigen Kanalbauprogramm). Mit der Tiefgaragenerrichtung am Moaparkplatz (sofern das Hotelprojekt umgesetzt wird), der Erweiterung des Kindergartens, Geh- und Radwegausbauten, einem neuen Feuerwehrfahrzeug sowie der Erweiterung des Friedhofes stehen mittelfristig umfangreiche Investitionen auf dem Programm, für die im nächsten Jahr Rücklagen von € 600.000 gebildet werden können.

Gemeindesteuern und -abgaben 2022

Nur Kindergartengebühren werden angepasst

Die Gemeindevertretung hat neben dem Haushaltsbeschluss auch die Gemeindesteuern und -abgaben für das Jahr 2022 festgesetzt.
Erfreulicherweise bleiben nächstes Jahr fast alle Gebühren und Abgaben unverändert. Nur bei den Kindergartengebühren erfolgte eine Indexanpassung von 4 %.

Musste die Abfallwirtschaftsgebühr in den vergangenen Jahren immer wieder teilweise empfindlich angehoben werden, ist nun bei den Ausgaben für die Müllentsorgung eine leichte Entspannung festzustellen und somit keine Gebührenerhöhung erforderlich. Ausschlaggebend sind hiefür u.a. die maßgeblichen Indizes, insbesondere für das Altpapier, die sich wieder erholt haben, und darüber hinaus das im heurigen Jahr ausgelaufene Recyclinghofdarlehen. Die Wasser- und Abwassergebühren bleiben ebenfalls unverändert. Hier kann es in den nächsten Jahren aber zu einem höheren Gebührensprung kommen, weil das Land ihre Richtliniensätze erst ab einer bestimmten Prozentstufe wieder anpasst.

Liebe St. Martinerinnen,
liebe St. Martiner!

In wenigen Tagen geht das Jahr 2021 zu Ende und obwohl wir gehofft haben, mit dem vorigen Winter auch die Pandemie hinter uns zu bringen, kämpfen wir – trotz der Möglichkeit zur Impfung – immer noch gegen das Virus.

Diese Situation stellt uns alle vor große Herausforderungen. Umso mehr sind wir gefordert positiv in die Zukunft zu sehen und Rahmenbedingungen zu schaffen, die uns für die Zeit „nach der Pandemie" sowohl wirtschaftlich als auch sozial eine gute Ausgangsbasis ermöglichen.

Darauf liegt auch unser Fokus im kommenden Jahr. Die Errichtung der Rollbobbahn liegt im Zeitplan und die Bahn soll mit der Sommersaison 2022 in Betrieb gehen. Parallel dazu laufen die Planungen für den „Inklusions-Erlebnispark" auf Hochtouren. Hier wäre eine Umsetzung bis zum Frühjahr 2023 angedacht. Mit diesen beiden Anlagen soll gemeinsam mit dem Seepark und den Schiliften ein attraktives Angebot für Einheimische und Gäste entstehen, das auch für die Tourismuswirtschaft neue Anreize bzw. Impulse geben sollte.

Ein weiteres wichtiges Thema, das uns in den kommenden Jahren beschäftigt, ist der Ausbau der Kinderbetreuung. Durch die längeren Betreuungszeiten, den früheren Eintritt der Kinder in den Kindergarten und natürlich auch durch die wachsenden Bevölkerungszahlen in St. Martin stößt der Kindergarten an seine Kapazitätsgrenzen. Es ist geplant, im Laufe des nächsten Jahres konkrete Lösungen für eine Kindergartenerweiterung zu finden bzw. auch schon Rücklagen für diesen Zweck zu bilden.

Wir leben in turbulenten Zeiten, die uns allen vieles an Anstrengungen und Entbehrungen abverlangen. Die Standpunkte der Menschen verhärten sich zunehmend und oft scheint es, als wäre ein „normales" Gespräch nicht mehr möglich. Auch heuer erleben wir wieder eine Adventszeit, die „anders" ist, als wir es gewohnt sind. Aber nutzen wir sie, um aufeinander zuzugehen und dem anderen wieder zuzuhören.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und viel Zuversicht, Glück und Erfolg, vor allem aber viel Gesundheit für das kommende Jahr!

Baulandsicherungsmodell Bonerscharten

Günstiges Baugrundstück vergeben

Die Gemeindevertretung hat das über die Gemeinde zu vergebende Baugrundstück im Rahmen der Neuaufschließung Bonerscharten Frau Egger Viola zugesprochen. Frau Egger war gemäß den Vergaberichtlinien als Erste zu reihen. Wir wünschen ihr mit dem Grundstück viel Freude und alles Gute für die künftige Bebauung.
Mittlerweile sind die Aufschließungsarbeiten (Straßenbau samt Entwässerung, Kanalherstellung und andere Leitungseinbauten) abgeschlossen. Die Gemeinde hat – wie berichtet – die Schmutz- und Reinwasserkanäle hergestellt bzw. finanziert. Eine Verkabelung für die Ortsbeleuchtung wurde mitverlegt. Wir danken dem Grundbesitzer Gsenger Helmut für die gute Zusammenarbeit und den Anrainern für ihr Verständnis. Auf Beschluss der Gemeindevertretung erhält die neue Aufschließungsstraße den Namen „Bonerfeldweg“.

Aufschließungsstraße Bonerfeldweg

Gehwegverbindung Postwirtsfeld

Provisorium hergestellt

Als die Wohnbaugenossenschaft Bergland seinerzeit das Baugrundstück hinter der Raiffeisenbank im Postwirtsfeld erwarb wurde mit der Gemeinde vereinbart, vom Wirtsfeldweg zum ehemaligen Gemeindeamt eine Gehwegverbindung durch dieses Grundstück sicherzustellen, um im Sinne der Verkehrssicherheit den Fußgängerverkehr am Mesnerbauerweg zu entlasten. Nachdem eine Bebauung des Bergland-Grundstückes und demnach die endgültige Errichtung dieser Gehwegverbindung durch die Grundeigentümerin derzeit noch nicht absehbar ist hat die Gemeinde als Übergangslösung einen provisorischen Gehweg in Form eines Schotterweges hergestellt. Die diesbezüglichen Bauarbeiten wurden rechtzeitig vor dem Wintereinbruch fertig. Der Weg wird auch im Winter analog zur bereits bestehenden weiterführenden Gehwegverbindung vom Wirtsfeldweg hangaufwärts zum Mesnerbauer-Stichweg von der Gemeinde geräumt bzw. betreut. Damit verfügen die Bewohner der Mesnerbauersiedlung über eine direkte und sichere Gehwegverbindung in das Ortszentrum.

Gehweg Postwirtsfeld

Feuerwerkverbot zu Silvester

Schutz von Natur und Tierwelt

Die privaten Feuerwerke zu Silvester stehen immer mehr in der öffentlichen Diskussion. Zum einen gehört für viele Menschen ein Feuerwerk zum Jahreswechsel einfach zum Feiern dazu, zum anderen führen die Silvesterfeuerwerke zu einer enormen Feinstaubbelastung, zu einer Umweltverschmutzung und zu großen Müllbergen in den Orten und auf Feldern. Für Kleinkinder mit einem noch viel sensibleren Gehör als Erwachsene und vor allem auch für die Wild- und Haustiere ist die laute Knallerei zudem eine gesundheitliche Belastung.
Aus diesem Grund gehen immer mehr Gemeinden den Weg eines „feuerwerksfreien“ Silvesters. Im Ortsgebiet ist

generell das Abfeuern von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 (u.a. die üblichen Feuerwerksraketen) verboten. Die Gemeinden haben die Möglichkeit, mittels einer Verordnung das Verbot von privaten Feuerwerken dieser Kategorie in Ortsgebieten für eine gewisse Zeit aufzuheben. Die Pongauer Bürgermeister standen wie jedes Jahr auch heuer wieder vor der Entscheidung, ob sie eine Verordnung für die Genehmigung von Silvesterfeuerwerken im Ortsgebiet erlassen, also Silvesterfeuerwerke für Privatpersonen erlauben. In der Bürgermeisterkonferenz wurde die Thematik ausführlich diskutiert und beschlossen, dass zum Jahreswechsel 2021/2022 in ALLEN Pongauer Gemeinden keine Aufhebung des Verbotes für private Feuerwerke im Ortsgebiet verordnet wird.
Neben dem Schutz der Umwelt und der Tierwelt war dabei auch wichtig, dass man im ganzen Bezirk eine einheitliche Lösung findet, damit kein Fleckerlteppich an Regelungen entsteht, bei der sich letztendlich die Bürgerinnen und Bürger nicht mehr auskennen.
Begrüßen wir das neue Jahr 2022 gemeinsam mit viel Freude und Zuversicht, aber ohne laute und umweltschädliche Feuerwerkskörper und setzen wir im Pongau ein Zeichen für eine umwelt- und klimafreundliche Zukunft.

Christbaum im Ortszentrum

Dank an die Familie Schneider/Raschke

Der heurige Christbaum am Vorplatz des ehemaligen Gemeindeamts ist wie jedes Jahr ein Prachtexemplar. Wie kommt es dazu? Unser Bauhofleiter Weran-Rieger Josef hält bereits während des Jahres Ausschau nach einem geeigneten Baum. Nur wenige Fichten entsprechen seinen hohen Anforderungen in punkto Optik und örtliche Lage. Bei den näher zur Auswahl stehenden Bäumen wird dann frühzeitig mit den Besitzern Verbindung aufgenommen. Es freut uns sehr, dass der heurige und auch die in den letzten Jahren aufgestellten Bäume ohne Ausnahme kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Das Fällen und der Abtransport erfolgen dann binnen kürzester Zeit durch unseren Bauhof und einen beauftragten Transportunternehmen. Mit ebenso viel Akribie wie bei der Auswahl gehen die Bauhofarbeiter dann bei der Beleuchtung des Baumes mit LED-Lampen vor. Das Ergebnis kann sich jedes Jahr im wahrsten Sinne des Wortes sehen lassen und braucht den Vergleich mit Christbäumen in anderen Orten bis hin zu Großstädten nicht scheuen.
Die heurige Fichte stammt vom Ferienhausgrundstück der Familie Schneider/Raschke in der Schartenfeldsiedlung. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich bei der Spenderfamilie und den Gemeindebauhofarbeitern für den wunderschönen Weihnachtsbaum.

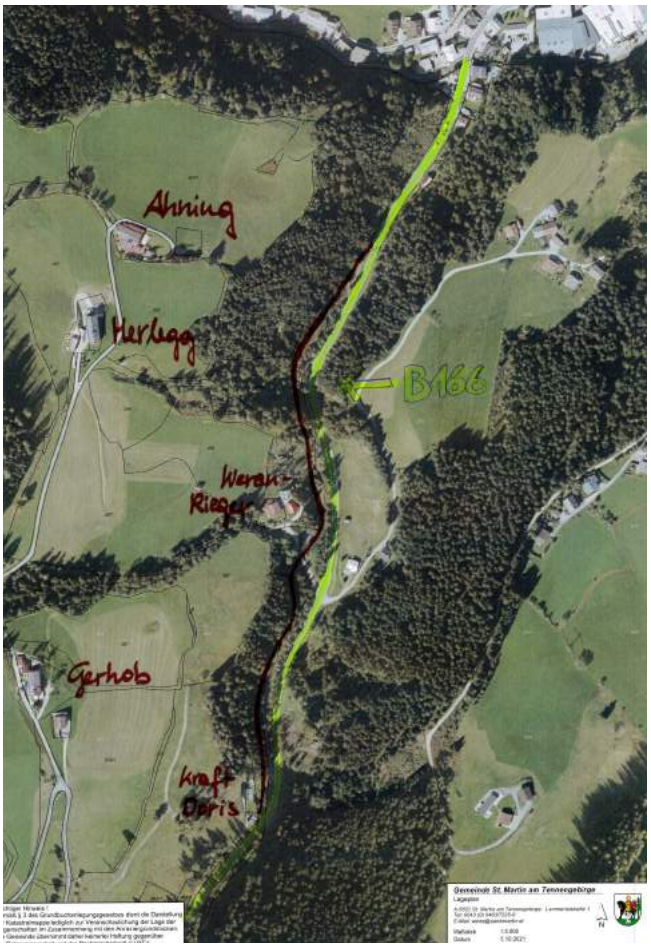
Christbaum am alten Gemeindevorplatz

Fällung und Abtransport des Christbaumes

Geh- und Radwegausbau

Verbindung Richtung Lungötz einen Schritt näher

Fortschritte gibt es beim Geh- und Radwegausbau Richtung Lungötz. Als erste Stufe wäre ein Geh- und Radweg abseits der Landesstraße (B 166) im Abschnitt zwischen der Liegenschaft Kraft Doris und dem Ortsgebiet von Lungötz geplant. Dieser Weg würde in Fließrichtung linksseitig des Karbaches verlaufen und an seinem Beginn und Ende wieder in die Landesstraße münden (rote Linie am Lageplan). Zuständig für den Bau dieses Wegabschnittes wäre das Güterwegreferat des Landes (Fonds zur Erhaltung des ländlichen Straßennetzes) unter entsprechender Kostenbeteiligung der Gemeinde. Das Land hat einen Trassenplan ausgearbeitet. In weiterer Folge sind nun nähere Grundeigentümergespräche zu führen. Die Kosten dieses Wegabschnittes werden mit € 240.000 geschätzt, rund € 80.000 davon müsste voraussichtlich die Gemeinde übernehmen.
Mit diesem Vorhaben würde sich auch der Druck an das Land (Landesstraßenbau) erhöhen, den Lückenschluss im Bereich Göglstallbühel herzustellen.



§ Baurechtsnovelle §

Faktisches AUS für Ölheizungen

Mit 1. August 2021 trat eine Baurechtsnovelle in Kraft, die unter anderem Erleichterungen für Bauwerber sowie die Berücksichtigung des Ölkesseleinbauverbots vorsieht. Auf 3 Änderungspunkte, die aus Sicht der täglichen Praxis für die Bauwerber nicht unwesentlich sind, gehen wir hier näher ein:

- **Die geltenden Längen- und Höhenbeschränkungen für Garagen und überdachte KFZ- und Fahrradabstellplätze im nachbarlichen Mindestabstand wurden noch weiter gelockert:**
  Garagen oder überdachte Abstallplätze für KFZ (Carports) oder für Fahrräder dürfen bis zu einer Länge von 10 m und einer Traufenhöhe von 2,80 m mit dem äußersten Bauteil bis auf 2 m zur Nachbargrundgrenze herangebaut werden (bisher galten Maximallängen bzw. -höhen von 7 bzw. 2,50 m). Anmerkung: Ein paar andere Bedingungen, die bisher auch schon gegolten haben, müssen für dieses Abstandsprivileg auch noch erfüllt sein, das würde aber den Rahmen dieser Übersichtsinformation sprengen.

- **Einführung eines Mitteilungsverfahrens für technische Einrichtungen:**
  Bedurften bisher technische Einrichtungen, wie z.B. der Einbau oder Austausch einer zentralen Heizungsanlage, der Einbau eines Aufzuges oder die Errichtung von Luftwärmepumpen, einer baubehördlichen Bewilligung, genügt für solche Maßnahmen hinkünftig bei Einhaltung bestimmter Bedingungen eine schriftliche Mitteilung an die Baubehörde (Gemeinde) unter Anschluss von entsprechenden Planunterlagen bzw. einer technischen Beschreibung. Ergeht seitens der Baubehörde binnen vier Wochen keine Verständigung an die Bewilligungswerber gilt die mitgeteilte Maßnahme als bewilligt. Es wird somit für technische Einrichtungen in den meisten Fällen kein Bescheid der Behörde mehr erforderlich sein bzw. erlassen werden. AUSNAHME: Weiterhin bewilligungspflichtig – sofern überhaupt bewilligbar – ist der Einbau oder Austausch von Heizanlagen (Heizkesseln) mit flüssigen fossilen oder festen fossilen Brennstoffen (Öl, Kohle udgl.).

- **Berücksichtigung des (bundesrechtlichen) Einbauverbots von Heizkesseln von Zentralheizungsanlagen für flüs-**

sige fossile oder für feste fossile Brennstoffe in neu errichteten Gebäuden sowie Verpflichtung zu einer Alternativenprüfung beim erstmaligen Einbau und Austausch solcher Anlagen in bestehenden Gebäuden:
Was in der Praxis ohnehin schon nicht mehr vorkam ist nun auch explizit verboten: Der Einbau von Zentralheizungsanlagen für flüssige fossile oder feste fossile Brennstoffe (Öl, Kohle udgl.) in Neubauten.
Mehr Bedeutung hat in der Praxis jener Punkt, dass der Einbau oder der Austausch solcher Anlagen in bestehenden Bauten nur noch bewilligbar wäre, wenn der Einsatz von hocheffizienten alternativen Heizsystemen nicht möglich ist. Das muss bei der Einreichung umfangreich dokumentiert werden. Da ein solcher Nachweis nur schwer bzw. in den seltensten Fällen zu erbringen sein wird, kommt diese Bestimmung de fakto einem AUS für den Einbau und Austausch von Öl- und Kohleheizkesseln auch in bestehenden Bauten gleich.

Zur alljährlichen Erinnerung - Regeln für den Winterdienst:

Bitte um Beachtung:
Parken auf bzw. am Rand von Gemeindestraßen ist verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.
Dauerparken auf öffentlichen Gemeindeparkplätzen ist nicht gestattet. Bitte insbesondere auch die Fläche zwischen dem ehemaligen Gemeindeamtshaus und der Raiffeisenbank freihalten, da es sich hier um einen Durchgangsweg zum neuen Gehweg im Postwirtsfeld handelt!
Die **Ablagerung von Schnee aus Privatflächen auf die Gemeindestraßen** zwecks „Weiterverbringung“ durch den Schneeräumer ist untersagt.
Hecken dürfen nicht in die Verkehrsflächen hineinragen oder eine Sichtbehinderung für die Verkehrsteilnehmer darstellen. Bitte um entsprechenden Rückschnitt.
Vielen Dank für Ihr Verständnis im Sinne der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs.

Recyclinghof über Weihnachtsfeiertage geschlossen

Der Recyclinghof in Niedernfritz bleibt heuer sowohl am Freitag, den 24.12.2021, als auch am Freitag, den 31.12.2021, ersatzlos geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hochzeitsboom am Standesamt

Nachdem letztes Jahr coronabedingt nur sehr wenige Trauungen stattfanden herrschte heuer Aufholbedarf. Insgesamt 13 Ehepaare wagten den Schritt auf unser Standesamt und gaben sich das Ja-Wort. Für unsere kleine Gemeinde ist das eine stattliche Anzahl und man muss bis in das Jahr 2004 zurückblicken, um auf eine gleich hohe Trauungszahl zu kommen. Wir wünschen den frisch Vermählten alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Senioren-„Hoagascht“: Spende an die Hospiz Initiative Pongau

Die beiden Seniorenverbände haben den diesjährigen Erlös des jeden letzten Mittwoch im Monat stattfindenden Senioren-„Hoagascht“ im Vereinesaal des Gemeindeamts an die Hospiz Initiative Pongau gespendet. Die Hospiz Initiative dankt dafür.

Alle Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre, egal ob sie einem der Seniorenverbände angehören, sind zu dieser monatlichen gemütlichen Zusammenkunft herzlich eingeladen.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde St. Martin am Tennengebirge schreibt hiermit die Stelle **einer/eines Raumpflegerin/Raumpflegers** aus.

Zum Aufgabenbereich dieser Stelle zählt:

- die Reinigung der Volksschule und des Kindergartens, jeweils an einem Wochentag (voraussichtlich montags Volksschule, dienstags Kindergarten);
- Reinigungs-Aushilfe (Urlaubs- und Krankenstandsvertretung) für alle Reinigungsbereiche der Gemeinde (u.a. Volksschule, Kindergarten, Amtshaus);

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 13,5 Wochenstunden (33,75 % - vollversichert). Die Dienstzeit erstreckt sich vorwiegend am Nachmittag und in den Abendstunden. Dienstantritt wäre mit März 2022.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Salzburger Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2001 (Entlohnungsschema HD, Entlohnungsgruppe p5; Nettolohn ca. € 580/Monat – abhängig von Alter und Vordienstzeiten).

InteressentInnen mögen sich schriftlich unter Anschluss eines Lebenslaufes mit Darstellung der bisherigen Berufstätigkeit bei der Gemeinde St. Martin am Tennengebirge (Amtsleiter Weiß Alfred, 06463/7225-11, weiss@sanktmartin.at) bewerben.

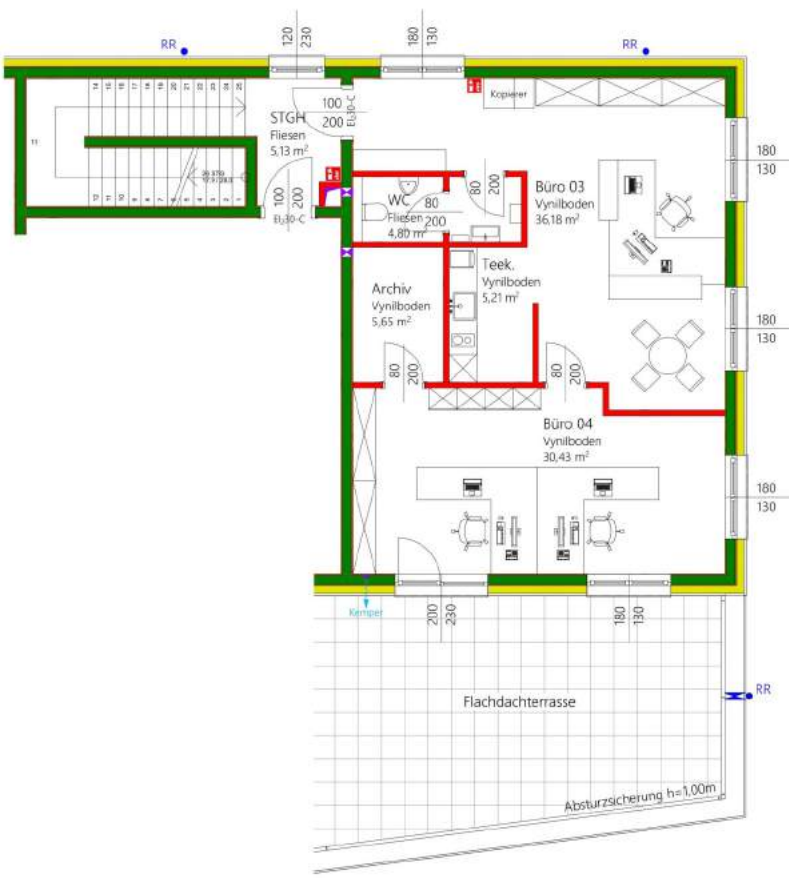
Was stand vor 25 Jahren in der Gemeindezeitung…

Die Redaktion gibt einen kurzen Überblick:

- Der Kanal-Nebensammler im Bereich Nasenrotte wurde fertig gestellt.
- Zur Vollendung gelangte auch die Geh- und Radwegverlängerung bis zum Mühlbauer (Einbindung in den Nasenweg).
- Im ehemaligen Gemeindeamtshaus wurde die Ölheizung ausgetauscht und ein Fensteraustausch am gesamten Gebäude angekündigt.
- Die erste Tagesmutter nahm ihre Betreuungstätigkeit auf.
- DI Günther Poppinger aus Thalgau wurde zum neuen Ortsplaner bestellt und mit der Erstellung eines Räumlichen Entwicklungskonzeptes (Vorgänger zum jetzigen REK) beauftragt. Anmerkung: Das Büro Poppinger betreut nach wie vor unsere raumplanerischen Agenden.

Büroflächen zu vermieten

Die Firma DK-Technik vermietet Büroräumlichkeiten (insgesamt rund 80 m²) im neu errichteten Betriebsgebäude an der Landesstraße. Interessierte mögen sich an Herrn Diegruber Matthias, 0664/2214055, dk-technik@sbg.at, wenden.



Der Reinhalteverband Fritztal vermietet frei gewordene Büroflächen (ca. 80 m²) an der Kläranlage in Hüttau (Sonnhalb 42). Die Räumlichkeiten sind in einem sehr guten Zustand. Preis nach Vereinbarung. Interessierte mögen sich beim Reinhalteverband Salzburger Ennstal in Radstadt, GF Ing. Rainer Franz, 0664/2230384, office@rhv-salzburger-ennstal.at, melden.

Wir gratulieren!

Zum 90. Geburtstag:

HELMINGER Kurt,	Unterbachstraße 13
GWECHENBERGER Elisabeth,	Schwaigweg 42/1

Zum 80. Geburtstag:

SCHLAGER Barbara,	Lammertalstraße 19/1
KRALLINGER Anna,	Martinerstraße 97
UNTERBERGER Katharina,	Lerchenweg 2/1
MARINGGELE Hubert Dr.,	Schwaigfeldweg 8/1
HEDEGGER Karl,	Schnöllkopfweg 5

Zum 70. Geburtstag:

HARRER Katharina,	Wildauweg 9/2
MILOSEVIC Doko,	Wirtsfeldweg 6/6
STEINBACHER Wilfried,	Dorfstraße 7/1
RESCH Rudolf Johann,	Obersteinstraße 22/3
STEINER Johannes,	Martinerstraße 35/1

Zum 60. Geburtstag:

MANS Viviane Augusta,	Dorfstraße 9/2
KRAFT Johann,	Kendlbachweg 2
ZWISCHENBRUGGER Günther Rupert,	Monigoldweg 1/1
KRALLINGER Peter DIng.,	Bichlbergweg 3/1
KENDLBACHER Matthias,	Lammertalstraße 29/1
PICHLER Ingrid,	Höchhäuslweg 3/1
KRALLINGER Rosa Maria,	Sportplatzstraße 13/4
NAGL Ingrid,	Obersteinstraße 14/1
LANNER Josef,	Schoberbergweg 11/1
LANNER Christine,	Mesnberbauerweg 3/3
ZWISCHENBRUGGER Johanna,	Monigoldweg 1/1
GEIST Peter Martin,	Martinerstraße 98
RIEGER Maria,	Obersteinstraße 36/1
KRAFT Rupert,	Schöberlweg 14

Zum 50. Geburtstag:

BERGSCHOBER Claudia Susanne,	Edtweg 7/1
ALDRIAN Monika,	Edtstraße 9/1
SCHWAIGHOFER Alexander,	Grubweg 3
WENG Sabine,	Schnöllkopfweg 6
WEIß Manuela,	Lammertalweg 45/1
GRUBER Rupert,	Pfalzweg 5/1
QUEHENBERGER Manfred,	Piredtweg 2/2

BOSNJAK Mile,	Martinerstraße 11/2
DIEGRUBER Barbara,	Grubweg 16
HOLZER Eva-Maria,	Obersteinstraße 77/2
REITER Michael Josef,	Seeweg 4
HERR Katalin,	Lammertalstraße 11/2

Babykalender

Geboren wurden:

LANNER Annalena,	Obersteinstraße 53
HUBER David,	Edtstraße 7
KRAFT Luca,	Edtstraße 17/2
LEOPOLD Marlon Bernard,	Schartenfeldweg 6/1
KRAFT Lena,	Nasenweg 78a/2

Goldene Hochzeiten

Die Goldene Hochzeit feierten die Ehegatten

UNTERBERGER Else und Erich, Lammertalweg 6, St. Martin/Tgb.

SIEBERER Margarethe und Florian, Grubweg 30/1, St. Martin/Tgb.

Die Gemeinde gratuliert den jubilierenden Ehepaaren auf diesem Wege sehr herzlich und wünscht noch viele gemeinsame Ehejahre.

Musikpreis

Unser mittlerweile wohl prominentester Gemeindebürger Chris Steger wurde heuer in seiner noch jungen Musikkarriere mit dem

Amadeus Austrian Music Award

ausgezeichnet. Mit seinem Hit „Zefix" überzeugte er sowohl das Publikum als auch die Jury und gewann in der Kategorie **„Song des Jahres"**.

Wir ziehen tief den Hut vor Chris und wünschen unserem sympathischen St. Martiner Künstler weiterhin viel Erfolg auf der Karriereleiter.

Sponsionen

Ing. Michael Gaube (Kendlbachweg 3) graduierte im September an der Hochschule Mittweida in Deutschland zum **Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)**.

Alexander Gstatter, BSc, schloss ebenfalls im September sein Fachhochschulstudium für Holztechnologie & Holzwirtschaft an der FH Salzburg erfolgreich ab, worauf ihm der akademische Grad **Diplom-Ingenieur für technisch-wissenschaftliche Berufe** verliehen wurde.

Die Gemeinde gratuliert den beiden Akademikern sehr herzlich und wünscht für die berufliche Zukunft alles Gute.

st. martin am tennengebirge
die energieeffiziente gemeinde

LAND SALZBURG

Urkunde

Gemeinde St. Martin am Tennengebirge

Fossilfreie Gemeinde 2020

Alle Gebäude der Gemeinde werden zu 100 % mit erneuerbarer Energie beheizt.

Wir danken Ihnen für Ihren vorbildhaften Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz in Salzburg!

Landeshautpmann-Stellvertreter
Dr. Heinrich Schellhorn

GEMEINDE-GEBÄUDE 100% erneuerbar beheizt

Raus aus dem Öl: Die Zeit ist gekommen für einen Heizungstausch

Bund und Land Salzburg fördern nach dem Motto „Raus-aus-dem-Öl" jeden Hausbesitzer, der von einer Ölheizung oder einem alten Allesbrenner auf eine moderne Wärmeversorgung umsteigt, mit insgesamt 10.500 Euro. Ebenso gefördert wird die Ablöse von alten Gasheizungen.

Seit August 2021 ist im Salzburger Baurecht klar geregelt: Eine Ölheizung, die aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen zum Tausch ansteht, darf nicht mehr durch eine Heizung auf Basis von Öl ersetzt werden. Moderne Pelletheizungen bzw. – bei gut gedämmten Häusern – auch Wärmepumpen werden die alten Ölheizungen ersetzen.

Gleichzeitig hat der Bund die Förderungen für Heizungen auf Basis von erneuerbarer Wärme um 50 Prozent angehoben. Wer jetzt umsteigt, profitiert zweifach: von der attraktiven Förderung für die Investition und von den niedrigen Energiepreisen für Biomasse aus der Region. Ist ein Wärmenetz vorhanden, so wird der Netzanschluss bevorzugt gefördert.

Die Einreichung zur Förderung erfolgt in zwei Schritten:

Schritt 1: Online-Registrierung unter www.raus-aus-öl.at/efh. Ab diesem Zeitpunkt sind die Fördermittel reserviert.

Schritt 2: Antragstellung nach Umsetzung (innerhalb von 26 Wochen, nach der Registrierung), mit Rechnung und Protokoll der Energieberatung oder Energieausweis.

Die Landesförderung wird – im Anschluss an die Bundesförderung - ohne weiteren Antrag zusätzlich angewiesen. Die unabhängige **Energieberatung des Landes Salzburg** bietet allen Interessierten kostenlos eine Beratung zuhause an. **Anmeldung unter www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung oder Tel. 0662 / 8042-3151**

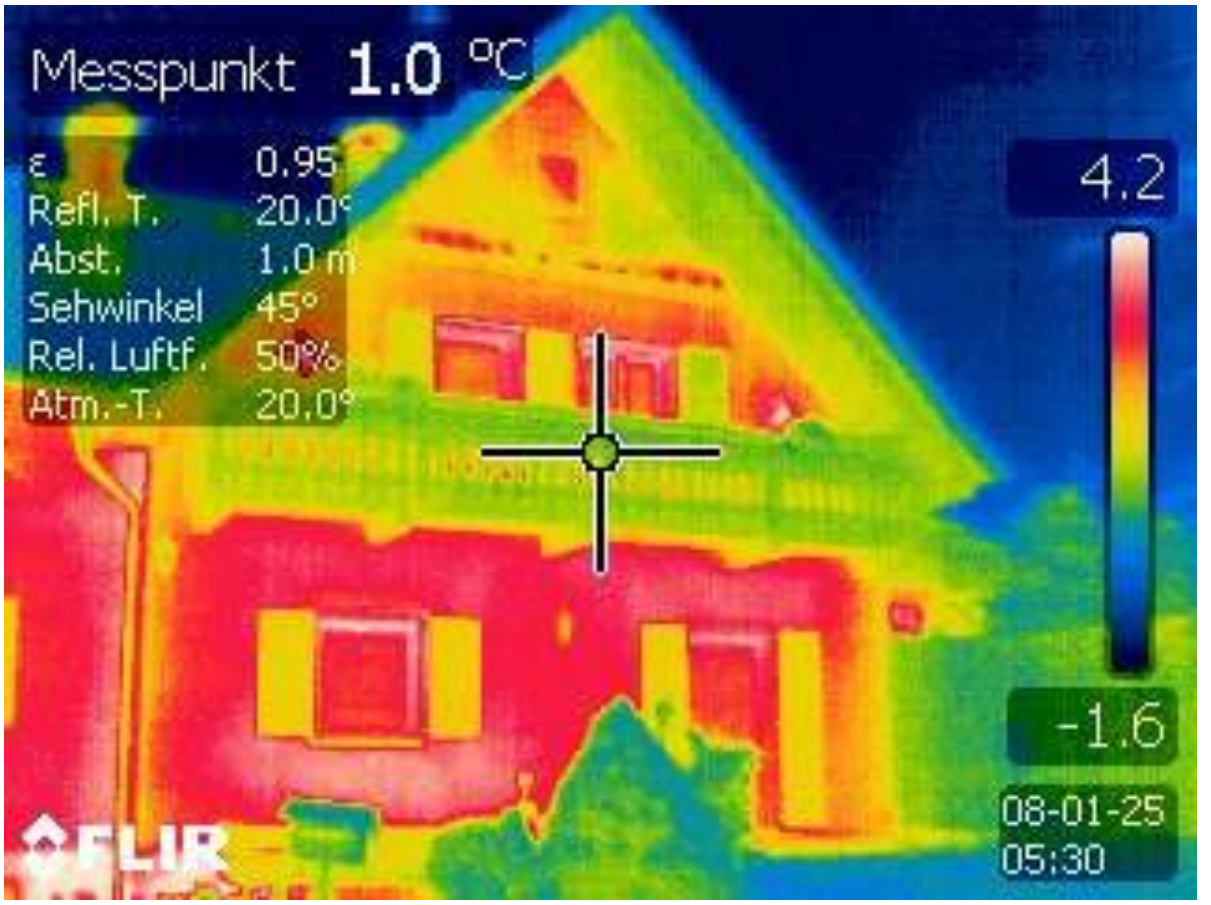
Information zur Bundesförderung: www.raus-aus-öl.at/efh

Informationen zur Landesförderung:www.salzburg.gv.at/themen/energie/energiefoerderung

e5-Thermografieaktion für Privathaushalte

Eine Aktion im Rahmen des e5-Programmes für energieeffiziente Gemeinden

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte – Thermografie ist ein hervorragendes Instrument, um Wärmeverluste sichtbar zu machen und die Qualität von Wärmedämmmaßnahmen zu überprüfen. Mit Hilfe der Thermografie kann eine sinnvolle thermische Sanierung angeregt bzw. eingeleitet werden.



Diese Aktion wird für Privathaushalte (Einfamilien- und Zweifamilienhäuser) im Gemeindegebiet zu einem **Sonderpreis von € 155,00 pro Objekt** angeboten. Die Übergabe der Fotos an den Hausbesitzer und die Interpretation der Aufnahmen erfolgt zusammen mit dem Thermografen oder einem Energieberater der Energieberatung Salzburg. Aufnahmen können nur bei entsprechender Witterung (kalt, kein Niederschlag, wenig Sonne) durchgeführt werden.

Interessenten melden sich bitte bis spätestens 7. Jänner 2022 bei

Kainhofer Thomas - Tel. 06463/7225-17, E-Mail kainhofer@sanktmartin.at

Essen auf Räder (E. a. R.)

Liebe E.a.R Fahrer/innen, wie jedes Jahr möchte ich euch in Erinnerung rufen, nur durch euch ist dieses Angebot für unsere Mitbürger möglich.

Aus verschiedenen Gründen stellen einige Helfer ihre Dienste ein. Da bin ich froh, wenn sich „Neue“, für ein oder zwei Wochen zur Verfügung stellt. Einmal im Jahr wird die Fahrer/innen-Liste erstellt. Bei Verhinderung wird die gewählte Woche unproblematisch untereinander getauscht. Im E-Auto liegt eine Bezieherliste. Bei ca. 20 Beziehern ist es unmöglich, sich alle Wünsche und Adressen zu merken.

Bei Änderungswünschen, oder für An- und Abmeldungen, bitte bei mir oder Herrn Herbert Reschreiter melden. Tagesweise kann das Essen bis 18 Uhr am Vortag abbestellt werden. Das sagen die SeneCura Damen dem/der Fahrer/in gerne weiter. Wir möchten alle, dass dieses Angebot praktisch und unkompliziert bleibt. Für Verbesserungsvorschläge stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Zum Schluss ein herzliches Vergelt´s Gott allen, die bei E.a.R. beteiligt sind und so tatkräftig mithelfen.

Bleibt gesund, eure Hermi Steger

Der Beginn einer wunderschönen Begleitung eines schwerkranken Menschen

HOSPIZ
HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

„Na, di brauch i jetzt ned…….koanst scho wieder geeh!!!“

Das waren die ersten Worte zur ehrenamtlichen Begleiterin. Doch sie spürte sofort, dass Unsicherheit und vielleicht auch Angst hinter dieser Aussage stecken und fragte spontan: „Darf ich ihnen einmal die Füße eincremen?“ Mit etwas sanfterer Stimme meinte die Frau: „Ja, wenn`s moanan - vo mir aus.“ Und so begann eine Hospizbegleitung, geprägt von vielen fröhlichen Stunden und erfüllenden Gesprächen. Nicht nur einmal war die Aussage der zu begleitenden Frau und deren Angehörigen: „Wenn wir das früher gewusst hätten……“

Einfach da sein in schwerer Zeit

Wer von schwerer Krankheit betroffen ist oder einen geliebten Menschen in seinem letzten Lebensabschnitt begleitet und betreut, braucht kompetente Hilfe. Die enge Zusammenarbeit von Hospizteam, Palliativteam und Hausarzt ermöglicht eine breite Unterstützung auch bei medizinischen Fragen, besonders zur Schmerztherapie.

Trauer und Trost

Der Schmerz der durch den Verlust eines lieben Menschen entstanden ist, braucht einen besonderen Raum. Dieser Raum kann in Form einer mitfühlenden Trauerbegleitung entstehen. Aus Erfahrung wissen wir, dass Trauer sich langsam wandelt, wenn sie gefühlt, ausgesprochen, ausgedrückt und gelebt werden darf.

Neu im Pongau ist der Gesprächskreis „Lebensmut und Trauer“ jeden 1. Donnertag im Monat von 18:00 bis 20:00 im Haus für Senioren in St. Veit/Pg.

Nähere Informationen bekommen Sie:

- zur **Begleitung schwer kranken Menschen** und deren Angehöriger bei der Einsatzleitung des Hospizteams Radstadt, Ricky Mooslechner unter radstadt@hospiz-sbg.at oder unter der Telefonnummer 0676/ 83 749-305 und
- ab Jänner 2022 zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat von 9:00 – 12:00 bei persönlicher Beratung im Haus am Stadtplatz 1 in Radstadt (EG – rechts)
- zur **Beratung und Begleitung trauernder Menschen** (nach Tod durch Krankheit, Unfall oder Suizid) bei der Kontaktstelle Trauer, Silvia Schilchegger, unter kontaktstelle-trauer@hospiz-sbg.at oder unter der Telefonnummer 0676/ 83 749-602
- bei Interesse an **Lehrgängen der Hospiz-und Palliativ-Akademie Salzburg** unter bildung@hospiz-sbg.at oder der Telefonnummer 0662/ 822310-12.

Das Team der Hospiz-Bewegung Radstadt

Volksschule

Sehr geehrte Eltern und Freunde unserer Schule !

In diesem Schuljahr besuchen 76 Schüler/ innen die Volksschule.

Klasse 20 SS 3. Klasse 25 SS

Klasse 15 SS 4. Klasse 16 SS

Die Lehrer und Lehrerinnen versuchen durch verschiedenste Aktivitäten und Veranstaltungen das Schulleben auch in der Covid – 19 Pandemiezeit zu bereichern. Hier möchten wir einige Beispiele anführen:

- AVOS – Gesundheitserziehung
- Judo Schnuppertraining
- Wandertag
- Erntedankfest
- „Brot backen“ mit den Bäuerinnen aus St. Martin
- „Kinder gesund bewegen“
- Hallo Auto
- Gemeinsames Singen

Wandertag der 1. Klasse

„Hallo Auto“ - 3. Klasse

AVOS Gesundheitserziehung

ASKÖ

Volksschule

Nach Weihnachten freuen wir uns bei hoffentlich guter Schneelage schon wieder auf unsere sportlichen Aktivitäten, vor allem auf die Schulschimeisterschaft am 25. Februar.

Lassen wir uns vor allem in der Vorweihnachtszeit von der kindlichen Vorfreude auf das schöne Weihnachtsfest anstecken und uns auf das wichtigste Gefühl, nämlich friedliches Miteinander in gegenseitiger Liebe und Achtung, besinnen.

Wir hoffen, dass das Christkind alle Wünsche unserer Schulkinder erfüllt, viel Gesundheit und Schnee zum Schi fahren, gute Noten, eine Schwester, sehr viel Glück, dass Mama und Papa mehr Zeit haben, Computerspiele, Legotechnik und ein eigenes Pferd.

Judotraining

Martinsfeier

Besuch der Bäuerinnen

Wandertag 4. Klasse

Die Lehrer/ innen und Schüler/ innen wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Kraft und Freude im neuen Jahr.

Besuchen Sie unsere neue Homepage:

www.vs-st-martin.salzburg.at

GEMEINDE - ABFALLPLAN 2022

A-5522 St.Martin am Tennengebirge
Tel.:06463/7225-15 Fax: 06463/7225-16
Homepage: www.sanktmartin.at
E-Mail: weran@sanktmartin.at

BITTE DIE RESTMÜLL- UND BIOTONNEN MIT NAMEN BESCHRIFTEN
Biotonneneinsatz keinesfalls herausnehmen

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 Sa	1 Di	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Fr	1 Mo	1 Do	1 Sa	1 Di	1 Do
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Fr
3 Mo	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So	3 Mi	3 Sa	3 Mo	3 Do	3 Sa
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di	5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Do	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa	6 Di	6 Do	6 So	6 Di
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr
10 Mo	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di
14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 Mo	17 Do	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do	17 Sa
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 So
19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Do	20 So	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Do
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Fr
24 Mo	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Mo
27 Do	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di
28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Sa		29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 So		30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 Mo		31 Do		31 Di		31 So	31 Mi		31 Mo		31 Sa

Die Tonnen u. Säcke sind ab 5 Uhr gut sichtbar und vom Schnee befreit an der Abholstelle bereitzustellen.

LEGENDE: = GELBER SACK = RESTABFALL Die Gelben Gewerbe-Tonnen werden ab 03.01.2022 14-tägig entleert.

= BIOABFALL = ALTPAPIER

Der Abfallkalender und die Recyclinghof-Öffnungszeiten sind auch auf unserer Homepage www.sanktmartin.at - Bürgerservice zu finden

Alle Busse und Bahnen

DAS KLIMATICKET SALZBURG KOMMT!

JETZT ZUM EARLY BIRD PREIS VON € 333,–

Der frühe Vogel fängt das Ticket!
Ein Jahr lang alle Öffis im Bundesland Salzburg nutzen.
Sichere Dir Dein Klimaticket Salzburg – im Early-Bird-Zeitraum
von 15.11. bis 31.12.2021 um nur € 333,– statt € 365,–
(Senioren ab 65 Jahren nur € 249,– statt € 274,–)!

Infos und Bestellungen unter:
www.salzburg-verkehr.at

Salzburg Verkehr ®
verbindet

SPRENGELARZT DR.STÖLZL

COVID 19 IMPFUNG – FAKTEN CHECK

1. Alle Experten weltweit sind sich einig, dass die Impfung der einzig richtige Weg aus der Pandemie ist.
2. Der Schutz vor Covid 19 sinkt in den Monaten nach einer Coronaimpfung deutlich ab – wie stark hängt von Alter, Geschlecht, Vorerkrankung und Impfstoff ab. Nach 6 Monaten unter 30%.
3. Eine Auffrischungsimpfung „Booster" sollte nach Immunisierung mit 2x Astra- Zeneca, 2x Biontech/Pfizer, 2x Moderna nach 4 - 5 Monaten, bei 1x Johnson & Johnson nach 1 Monat mit einer Dosis Biontech/Pfizer oder Moderna durchgeführt werden.
   Bei Kindern bis zum 18.Lebensjahr genügen 2 Dosen der Grundimmunisierung. Dadurch wird ein über 80%iger Schutz gegen einen schweren Verlauf (Krankenhausaufenthalt, Intensivstation) erreicht.
4. Wie lange der Schutz einer Boosterimpfung anhält, werden laufende Studien zeigen (wahrscheinlich 9-12 Monate ???)
5. Antikörpertests vor einer Auffrischungsimpfung werden von Experten nicht empfohlen. Eine Überimpfung ist nicht möglich, wenn die gültigen Impfabstände eingehalten werden.
6. Auch Kinder ab dem 5. Lebensjahr sollten nun gegen das SARS COV 2 Virus geimpft werden.
   Aus folgenden Gründen:
   - schwere Krankheitsverläufe möglich (seit Beginn der Pandemie waren ca.100 Kinder in Österreich intensivpflichtig, 1 Kind verstorben)
   - sie können auch an Long-Covid erkranken
   - sie können als Superspreader (insbesondere bei der Deltavariante) das Virus verbreiten. (Ansteckung der Großeltern!!)
7. „LONG COVID": Häufigkeit 10-40 % aller an Covid Genesenen. Wochen bis Monate lang Symptome nach überstandener Covid Infektion, wie Müdigkeit, Schwächegefühl, Kurzatmigkeit, Atemnot, Kopfschmerzen, Riech- und Geschmackstörungen, Konzentrations- und Merkfähigkeitsprobleme.

Sich Impfen zu lassen ist nicht nur Selbstschutz, sondern auch ein Akt der Solidarität und der Empathie anderen Menschen gegenüber.

Am Impfwesen mag die Welt genesen.

Bei Fragen zur Covidimpfung stehe ich Ihnen als Sprengelarzt jederzeit zur Verfügung.

Impftermine (1.2.3. Stich) werden in der Ordination Dr. Stölzl nach telefonischer Terminvereinbarung,
Montag – Freitag angeboten.

SALZBURGER
JUGEND REPORT 2021
SAG UNS DEINE MEINUNG!
Du bist zwischen 12 und 20 Jahren? Und du lebst in Salzburg?
DANN bist genau DU gefragt!
Wir wollen wissen, was Salzburger Jugendliche denken, wie es ihnen geht und was sie brauchen. Wie verbringt ihr eure Zeit? Wie steht ihr der Zukunft gegenüber und wie ist eure Sicht auf die Welt?
SCAN ME
Hier geht's zur Umfrage!
jugend.akzente.net
Bis 31.12.2021 mitmachen und coole Preise gewinnen!
akzente salzburg
S-pass DIE SALZBURGER JUGENDKARTE
LAND SALZBURG
akzente JUGENDINFO

Geschätzte St. Martinerinnen,
geschätzte St. Martiner!

Onlineeinkäufe sind in der Vorweihnachtszeit beliebt. Um nicht vom Schnäppchenjäger zum Betrugsopfer zu werden, lege ich Ihnen folgende Regeln nahe:

- Kaufen Sie von vertrauenswürdigen Quellen. Prüfen Sie besonders bei unbekannten Shops und Einzelanbietern die Bewertungen.
- Wenn Sie Verträge abschließen, beurteilen Sie die laufenden Kosten und die Kündigungsmöglichkeiten.
- Vergewissern Sie sich, dass der Datentransfer gesichert ist. Nutzen Sie HTTPS- und SSL-Verschlüsselungsprotokolle. Das Vorhängeschlosssymbol allein ist kein Garant für eine seriöse Webseite.
- Überlegen Sie genau bevor Sie bezahlen!
- Nutzen Sie Kreditkarten für den Onlineeinkauf. Die meisten Kreditkarten haben einen starken Kundenschutz.
- Heben Sie alle Dokumente bezüglich des Onlineeinkaufs auf.
- Senden Sie kein Geld an Fremde, die Sie nicht nachvollziehen können. Wenn möglich, bezahlen Sie erst nach Erhalt der Ware.
- Senden Sie niemals Ihre Kartendaten oder eine Kopie der Karte per E-Mail.
- Wenn Sie nichts kaufen, geben Sie Ihre Kartendaten weder an, noch speichern Sie diese.
- Nutzen Sie nur Webseiten zum Einkaufen, die vollständige Authentifizierungssysteme verwenden (z.B. Verified by Visa/MasterCard Secure Code).

In Zeiten wie diesen, entwickeln auch Kriminelle neue Methoden. Sie nutzen die Ängste und Unsicherheiten ihrer Opfer hemmungslos aus. Bleiben Sie wachsam und scheuen sich nicht die Polizei oder einen anderen Experten um Rat zu fragen. Lassen Sie sich nicht zu voreiligen Abschlüssen hinreißen.

Ich wünsche Ihnen eine sichere Zeit und bleiben Sie gesund.

Ortwin Lamprecht, Inspektionskommandant

Senecura Seniorenwohnheim

SeneCura
SOZIALZENTRUM HÜTTAU

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Alle Mitarbeiter des SeneCura Sozialzentrums Hüttau wünschen Euch in diesen seltsamen Zeiten, wo es pandemiebedingt scheinbar nur mehr dieses eine Thema gibt und wo die Kommunikation und das Zusammenleben so grundlegend anders geworden sind, viel Kraft und Ausdauer sowie Gottvertrauen und das Wissen, dass jedes Lächeln, jedes gute Wort und jede Freundlichkeit unseren Mitmenschen gegenüber die Welt für einige Momente verschönern kann!

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern in dieser Zeit und bemühen uns weiterhin, den uns anvertrauten Bewohner/innen qualitativ hochwertige Pflege und Herzlichkeit in der Betreuung zu schenken. Daraus schöpfen wir auch selbst die Kraft um unsere Aufgaben zu erfüllen.

Genauso bemühen wir uns, den Alltag im Seniorenheim mit jahreszeitlich aktuellen kleinen Feiern aufzulockern, wie am ersten Adventsonntag von wo die beigefügten Fotos stammen.

Wir sind ein starkes Team, in dem jeder/jede einzelne einzigartig ist, jede Berufsgruppe essentiell wichtig ist und gemeinsam ergänzen wir uns und halten fest zusammen!

In Zeiten der schwierigen Personalsituation in der Altenpflege bemühen wir uns auch, junge Menschen als Quereinsteiger/innen für die Pflege zu begeistern und ihnen im Rahmen verschiedener Praktika den Beruf näher zu bringen. Wir freuen uns, dass wir einige junge Menschen im Haus in der Ausbildung begleiten dürfen!

Im Stammteam sind ebenso jederzeit Bewerbungen von PA, FSB-A und DGKP herzlich willkommen! Sie können sich gerne bei diesbezüglichem Interesse bei Pflegeleitung DGKP Monika Auer unter der Telefonnummer 06458/7371 – 20 unverbindliche Informationen einholen, auch für Schnuppertage sind wir jederzeit offen!

Auch für unsere Küche werden in nächster Zeit Bewerberinnen als Köchin und Küchenhilfe gesucht, bei Interesse bitte bei unserer Küchenleitung Gruber Hildegard unter der Telefonnummer 06458/7371 – 60 melden!

Wir wünschen euch allen eine ruhige besinnliche und erfüllende Vorweihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!

Hausleitung Günter Hubmayer, Msc.,

Pflegeleitung Monika Auer

und das gesamte Team des SC Sozialzentrums Hüttau

Adventfeier im Seniorenheim

NEUERÖFFNUNG – Physiotherapie

…mehr Raum für ihre Gesundheit in St.Martin am Tennengebirge.

Mein Name ist Beatrice Kretzl-Viezens und ich freue mich darauf, Ihnen ab sofort als Wahltherapeutin mit meinen Leistungen zur Verfügung zu stehen. Dazu zählen allgemeine Therapiemaßnahmen zur Behandlung verschiedener Beschwerden, Verletzungen (Sportverletzungen) Vor -und Nachsorge von Operationen, Covid-19 Nachsorge und anderen Krankheitsbildern mittels Physiotherapie (Bewegungstherapie, Einsatz von diversen Therapiegeräten) Massagen (manuelle Lymphdrainage), sowie spezielle Techniken: Narbenentstörung nach Kapek, Kinesiologisches-Taping, Dorn-Breuss und weitere Angebote zB. Fastenbegleitung, Mikronährstoffe und ärztlich verordnete Hausbesuche.

Neben meiner mittlerweile 18jährigen Berufserfahrung als Physiotherapeutin an der Landesklinik St.Veit im Pongau darf ich sie nun zusätzlich in einer entspannten Atmosphäre und mit ausreichend Zeit für jeden Patienten in meiner Praxis begrüßen, um gemeinsam an ihrer Genesung und für ihr Wohlbefinden zu arbeiten.

Gerne können sie mich bei Interesse zu den Themen Triathlon, Schwimmen (Schwimmkurse) und Kinderturnen kontaktieren, da ich dazu jeweils die Übungsleiterausbildung absolviert habe.

Terminvereinbarung ab sofort: **Beatrice Kretzl-Viezens**

Martinerstraße 32, 5522 St.Martin / Tgb.

Tel.: +43 664 10 46 49 6

Ihr Versicherungsmakler und Vermögensberater
JOHANNES SCHILCHEGGER
Dorfstraße 15 · 5522 St. Martin am Tennengebirge
Tel.: +43 (0) 664 / 52 52 822 · E-Mail: johannes@qunds.at
www.maklergruppe.at

Ihr Spezialist im Ort in Sachen:
Versicherungen (private Kunden und KMU)
Steueroptimierter Vermögensaufbau und Veranlagungen
Finanzierungen und Leasing
Physische Edelmetalle (Gold, Silber)

Angebot & Leistungen:
+ Ausführliche Risikoanalyse zur Vermeidung von Deckungslücken, Über- bzw. Falschversicherung
+ Erstellung Deckungskonzepte
+ Vertragsmanagement
+ Optimierung Ihres Versicherungsschutzes und ihrer Vorsorgelösungen
+ Versicherungscheck bestehender Verträge
+ Überprüfung bestehender Finanzierungen
+ Rasche und kundenorientierte Unterstützung im Schadensfall
+ Bestes Preis-Leistungs-Angebot durch Partnerschaft mit **wefox**

Terminvereinbarung: Telefonisch oder per Mail

Gisa-Zahl: 18446807, 18485257

Tourismusverband St. Martin/Tgb.

Liebe St. Martinerinnen, liebe St. Martiner und liebe Gäste!

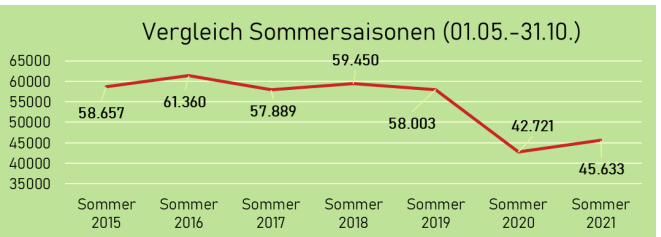
Momentan ist es noch immer sehr schwierig irgendwelche Prognosen für die kommende Wintersaison abzugeben. Wir alle hoffen natürlich, dass die Gastronomie- und Beherberungsbetriebe vor Weihnachten noch aufsperren dürfen.

Möchte euch nochmals auf die Internetseite der Wirtschaftskammer verweisen, wo immer die aktuellen Informationen zum Thema „Corona“ (Beherbergung, Gastronomie, Freizeit, Veranstaltungen) bekannt gegeben werden -

https://www.sichere-gastfreundschaft.at/

Rückblick Sommer 2021

Wie ihr aus der nachstehenden Grafik ersehen könnt, konnten wir diesen Sommer wieder einen leichten Anstieg zum Vorjahr verzeichnen.



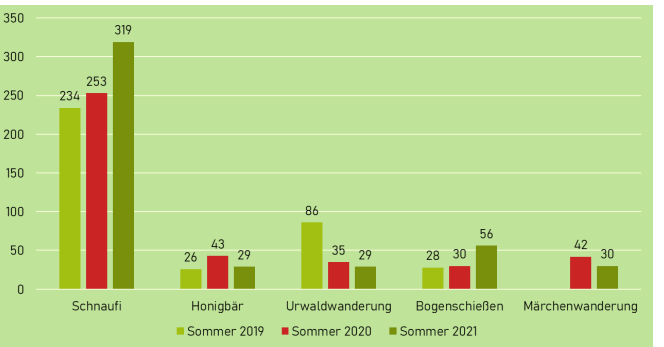
Wenn es die Coronalage wieder zulässt bin ich überzeugt, dass wir mindestens wieder die Zahlen der Jahre 2015-2018 erreichen werden.

Sehr interessant hat sich bereits der vergangene August entwickelt, der war nämlich wieder gleich wie im Jahr 2019.

Monat	2019	2020		2021		
		Nächtigungen	% zum Vorjahr	Nächtigungen	% zum Vorjahr	% zu 2019
Mai	2 087	322	- 89,57 %	1 647	411,49 %	- 21,08 %
Juni	8 960	3 912	- 56,34 %	5 060	29,35 %	- 43,53 %
Juli	17 401	13 842	- 20,45 %	14 420	4,18 %	- 17,13 %
August	18 038	14 798	- 17,96 %	18 017	21,75 %	- 0,12 %
September	6 793	7 413	9,13 %	8 167	10,17 %	20,23 %
Gesamt	53 279	40 287	- 25,44 %	47 311	17,43 %	- 11,20 %

Einen herzlichen Dank möchte ich jenen Personen aussprechen, die es möglich machen unser Wochenprogramm durchzuführen. Besonderer Dank gebührt dabei dem Imkerverein für die Honigbärführung, Rettenbacher Manfred und seinen Mitstreitern für die Abhaltung der Märchenwanderung und dem Martinerhof-Team fürs Bogenschießen.

Nachstehend eine Statistik über die abgehaltenen Veranstaltungen laut unserem Wochenprogramm.



Leider mussten wir auch wieder die Almroas, den Adventmarkt und verschiedene andere Veranstaltungen absagen. Der Alpenverein St. Martin unter Obmann Kainhofer Peter hat sich zukünftig bereit erklärt als Mitorganisator des Adventmarktes aufzutreten, dahingehend schon im Vorfeld, vielen Dank.

Besonderer Dank auch an unsere Trachtenmusikkapelle, die heuer zweimal beim Postwirt ein Konzert spielen konnte.

Jahreshauptversammlung

Heuer konnten wir am 5. Oktober beim Postwirt unsere Jahrehauptversammlung wieder abhalten. Von den 172 eingeladenen Mitgliedern des TVB. konnten 33 Personen begrüßt werden.

Aufgrund des Berichtes des Finanzkontrollausschusses (Weran-Rieger Hannes, Weiß Georg, Kreuzhuber Günter) wurde die Genehmigung der Jahresabschlüsse 2019 und 2020, sowie die Entlastung des Vorstands und des Ausschusses einstimmig beschlossen. Vielen Dank an die Finanzprüfer für die genaue und wichtige Durchführung.

Bundesländerübergreifende Marketingorganisation

Im Ausschuss des TVB. wurde bei der letzten Sitzung einstimmig die Zugehörigkeit zur „Marketinggesellschaft Dachstein West“ ab dem Jahr 2022 beschlossen. Dieser gehören die TVB`s St. Martin/Tgb., Annaberg, Abtenau, Rußbach, das Innere Salzkammergut (Gosau, Bad Goisern, Hallstatt, Obertraun) und der Dachstein-West AG (Bergbahnen Annaberg, Rußbach, Gosau) an. Das Werbebudget beträgt €uro 1,0 Mio. im Jahr. Großes Augenmerk soll auch auf die Ganzjahresdestination unseres Gebietes gelegt werden. Für zukünftige Projekte in dieser Region werden dann auch die Länder Salzburg und Oberösterreich **versprochene** Zuschüsse gewähren.

Wintersaison 2021/22

Wir haben bereits unsere Winterwanderwege und Langlaufloipen seit Anfang Dezember gespurt und freuen uns wirklich sehr, dass diese von euch so gut angenommen werden. Bitte unterstützt uns dabei auch finanziell und löst eine Langlaufsaisonkarte im TVB. Die Gesamtkosten für die Betreuung dieser Einrichtungen belaufen sich im Jahr immerhin auf € 30.000,00.

Die Skiliftsaison beginnt voraussichtlich am Samstag, den 18.12.2021, und wird wieder bis Mitte März dauern.

Sämtliche Informationen zur kommenden Saison werden wir unseren Mitgliedern, nach der Beendigung des Lockdown, zeitgerecht zukommen lassen.

Vielen Dank nochmals an alle Mitstreiter und Helfer die uns in der momentanen sehr schwierigen Zeit trotzdem immer zur Seite stehen.

Ich kauf´ ♥ vor Ort!

Unsere Gourmet-Gutscheine für Geburtstag, Weihnachten oder einfach als nettes Geschenk erhaltet ihr im TVB-Büro.

Wir stärken damit die Regionalität und unsere Gastronomie im Ort.

Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen einen schneereichen Winter, friedvolle Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022 - euer Team des Tourismusverbandes

Impressum:

Gemeindeinformation St. Martin/Tgb.;
Herausgeber und Verleger:
Gemeinde St. Martin/Tgb.;

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Johannes Schlager, Lammertalstraße 1,
5522 St. Martin/Tgb., Tel. 06463/7225-13,
e-mail: bgm@sanktmartin.at

Redaktion:
Alfred Weiß; Tel. 06463/7225-11,
e-mail: weiss@sanktmartin.at

Satz, Gestaltung und Werbung:
Herbert Reschreiter; Tel. 06463/7225-14,
e-mail: reschreiter@sanktmartin.at
Titelbild: AMADEUS AWARDS/JULIAN SCHMIDT

Druck: Promotion Werbeagentur
Ausgabe 2/2021, Dezember 2021

Freiwillige Feuerwehr St. Martin

Am 31.07.2021 haben wir unsere 131.Mitgliederversammlung beim Postwirt nachgeholt.

Kommandant OBI Payrich Thomas begrüßte die Ehrengäste und die Mitglieder der Feuerwehr St. Martin sowie die Kameraden aus den Nachbargemeinden Annaberg und Lungötz.

Bei der Mitgliederversammlung berichtete Schriftführer Lm Gaube Michael den Jahresbericht 2020 und unser Kassier OV Unterberger Matthias gab den Kassabericht ab.

OFK OBI Payrich Thomas

Schriftführer Lm Gaube Michael

Kassier OV Unterberger Matthias

Im vergangenen Jahr wurden 218 Einsatzstunden,
32 Übungen und Schulungen mit 751 Stunden und
1715 Stunden sonstige Arbeiten geleistet.

Das ergibt eine Summe von 2884 Stunden gemeinnützige Arbeit.

Der Mitgliederstand im Jahr 2021 besteht aus:

Aktive Mitglieder	50
Nicht Aktive	32
Ehrenmitglieder	6
Gesamtmitglieder:	88

Auch Beförderungen und Auszeichnungen konnten durch OFK Payrich Thomas, Bürgermeister Schlager Hannes und Abschnittskommandant BR Lackner Christian verliehen werden.

Angelobung von PFm Krallinger Angela

Beförderung zur Feuerwehrfrau
v.l.n.r. Payrich Thomas, Krallinger Angela, Zwischenbrugger Josef

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann
v.l.n.r. Payrich Thomas, Dygruber Hans-Peter, Zwischenbrugger Josef

Ehrenzeichen für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit für BI Steiner Hannes

Ehrenzeichen für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit für HLm Lanner Georg

Verdienstabzeichen Stufe 2 für BI Zwischenbrugger Josef jun.

Gratulation unserer beiden Marketenderinnen zur Geburt ihrer Söhne

Ansprache von Bürgermeister Schlager Johannes

Ansprache von AFK BR Lackner Christian

Im ablaufenden Jahr 2021 hatte unsere Feuerwehr einige Einsätze und zahlreiche Übungen.
Darunter eine Atemschutz-Leistungsprüfung in Gold.

Ein paar Übungsfotos unserer Feuerwehr

Unser Atemschutztrupp bei der Atemschutzleitstungsprüfung in Gold bei der Landesfeuerwehrschule Salzburg

Gratulation an HFm Erlmoser Markus, HFm Diegruber Hannes und Olm Gstatter Michael für die erfolgreiche Leistungsprüfung

Verkehrsunfall auf der B 166

Betonmischerunfall in Hüttau

Zum runden Geburtstag unserer Feuerwehrkameraden möchten wir auf diesem Weg herzlich gratulieren und alles Gute wünschen.

40er Steiner Andreas

60er Zwischenbrugger Günther und
Lanner Josef (Unterschober)

Ein Aufruf an alle Mitbürger*innen der Gemeinde St. Martin

Wenn du über 15 Jahre und unter 50 Jahre bist, und Lust hast zur Feuerwehr zu gehen, dann melde dich einfach bei uns.

Wir würden uns sehr freuen, dich bei uns als Kamerad oder Kameradin begrüßen zu dürfen!!

Kontakt: Payrich Thomas 0664 61 42 485 oder Zwischenbrugger Josef 0664 40 10 230

FEUERWEHRJUGEND
ÖSTERREICH
Sei dabei!

Mitglieder für die Feuerwehrjugend gesucht!

Die Feuerwehr St. Martin hat beschlossen, im Frühling 2022 eine Feuerwehrjugend zu gründen.

Möchtest du bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin tätig sein? Du bist motiviert unser Team zu stärken? Unsere Feuerwehr freut sich über jeden Einzelnen von Euch. Einfach bei der Feuerwehr bzw. beim Kommando anfragen und Mitglied werden!

Bewerben können sich Burschen und Mädchen. Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: Kommandant Payrich Thomas: 0664 61 42 485 oder Payrich Dominik: 0664 10 21 405

Die Freiwillige Feuerwehr St. Martin wünscht euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein katastrophenfreies friedliches neues Jahr 2022 und grüßt mit dem Spruch: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Bleibt`s gesund!

TB PLAN INGENIEURBÜRO
HANS GWECHENBERGER

PLANUNG AUSSCHREIBUNG bau.MANAGEMENT

Martinerstrasse 34
5522 ST.MARTIN

T: 06463.20098
www.tb-plan.at

Dein Berater im Ort.

Vorsorgen
Versichern
Finanzieren

Christian Ampferer · Versicherungsagent
Mobil: +43 664/5429242 · Fax: +43 6463/74241
E-Mail: amc-versicherung@sbg.at
Gisa-Nr.: 18402681 & 18510201

AMC Versicherungsagentur
AMPFERER CHRISTIAN

Trachtenmusikkapelle St. Martin/Tgb.

Liebe Freunde der Trachtenmusik!

Am 07.08.2021 war es endlich wieder soweit. Die Kapelle durfte mit der ganzen Mannschaft nach längerer CORONA-PAUSE zum ersten Mal wieder ausrücken. Leider konnte das Platzkonzert nicht im Freien stattfinden, da das Wetter nicht mitspielte. Jedoch ließen wir uns nicht davon abhalten und siedelten, samt Publikum, in den Postwirtssaal. Weiter ging es mit einem von unseren größeren Events im Kalender. Der ,,Tag der Blasmusik'' stand wieder an. Voller Euphorie und Freude starteten wir in die zwei Tage voller Spaß und Musik. Wir wollen die Gelegenheit nutzen und uns bei jedem einzelnen für die freiwilligen Spenden bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Familie Holzer vom Großschartengut sowie an die Familie Hedegger für die spitze Bewirtung der ganzen Crew.

Erntedankfeier beim Postwirt

Die Bergmesse wurde heuer auf der Karalm bei schönstem Wetter, guter Stimmung und einem Konzert zelebriert. Ein Platzkonzert am 3.9.2021 , an einem lauen Sommerabend, zog mit der tollen Atmosphäre viele Zuschauer an. Beim Erntedankfest wurde nach einer Messe und einer Prozession beim Postwirt auf der Terrasse, bei strahlendem Sonnenschein eigekehrt und ausgelassen gefeiert.

Somit kommen wir auch schon zu Allerheiligen, der letzten Ausrückung bevor wir in die Winterpause starteten.

Am 5.November fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Allfälliges und Bilanzen wurden durchbesprochen und auch Neuwahlen standen an. Unser langjähriger Schriftführer Alfred Weiß, unsere Jugendreferentin Angela Quehenberger und unser stellvertretender Obmann Thomas Weran-Rieger legten die Ämter nieder.

Die neue Besetzung des Hauptvorstandes ist wie folgt:

Kapellmeister – **Erich Schnitzer**
Obmann – **Thomas Ramsauer**
Stellvertretender Obmann – **Hans Quehenberger**
Stabführer – **Friedrich Pichler**
Jugendreferentin – **Hannah Moser**
Notenachivarin – **Renate Diegruber**
Kassier – **Johann Weran-Rieger**
Schriftführerinnen – **Victoria Schnitzer, Martina Schober**

Ein kleiner Überblick über das letzte Vereinsjahr:

14x Gesamtproben	10x Ausrückungen
1x Vorstandssitzung	17x Registerproben
1x Generalversammlung	

Umzug beim Erntedankfest

Zum Schluss des Berichtes wollen wir euch noch die voraussichtlichen Termine fürs Weihnachtsblasen am 18.12.2021 und das Frühlingskonzert am 04.12.2021 bekannt geben.

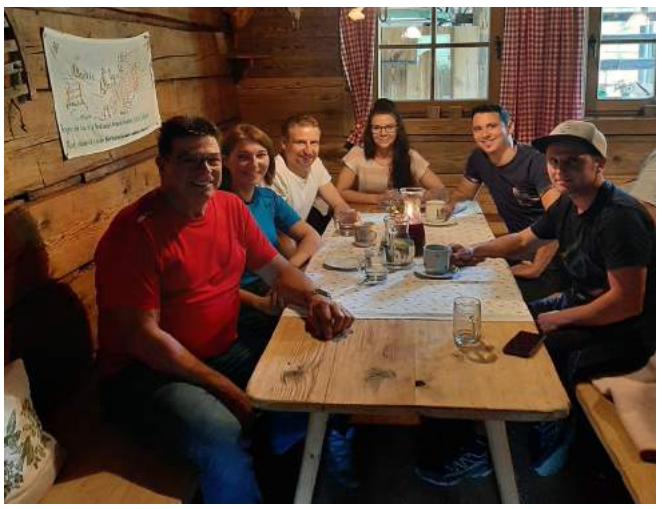
Einen besinnlichen und ruhigen Advent wünscht euch die

Trachtenmusikkappelle St.Martin

Kameradschaftsbund St. Martin/Tgb.

18.07.2021 Wanderung auf die Spießalm

Nach langer Corona-Pause trafen sich die Ausschussmitglieder mit ihren Partnern zum Frühstück auf der Spießalm. Bei nicht allzu gutem Wetter marschierten 35 Wanderfreudige auf die Alm, wo sie ein wunderbares Frühstück erwartete. Frisch gestärkt und reichlich satt, verbrachten sie trotz Schlechtwetter bis in die Nachmittagsstunden einen netten Tag auf der Alm.



v.l.n.r. Obmann Bichler Markus, Seibt Nina, Kainhofer Bernhard, Kainhofer Verena u. Thomas, Dygruber Michael

v.l.n.r. Krallinger Maria, Bichler Anna, Schober Peter u. Antonia, Krallinger Anna, Krallinger Rochus

15.08.2021 Bergmesse auf der Karalm

Bei schönem Wetter und einer herrlichen Aussicht wurde die traditionelle Bergmesse heuer wie beschlossen auf der Karalm abgehalten. Obmann Bichler konnte an die 150 Teilnehmer begrüßen, ein besonderer Gruß Herrn Dechant Ambros Ganitzer, der die Messe zelebrierte, weiters konnte er die Ehrenmitglieder Rettenbacher Johann und Schilchegger Martin, sowie Ehrenfahnenmutter Krallinger Anna, Ehrenfahnenpatin Schober Antonia, die Fahnen-patinen Krallinger Maria und Kraft Ruperta begrüßen. Ein weiterer Gruß galt der Musikkapelle, die mit ihrem Spiel die Messe umrahmte. Nach der Messe wurde in der Karalm eingekehrt. Nach einem netten Nachmittag, bei Musik und Bewirtung, klang dieser schöne Tag aus.

Unsere Bergmesse auf der Karalm

Die beiden Marketenderinnen Waldmann Christina und Sieberer Corina

18.09.2021 Antrittsbesuch bei Fahnenpatin Pichler Anja

Obmann Bichler, Obmann-Stv Zwischenbrugger, Obmann-Stv Kainhofer Thomas, Obmann-Stv Kainhofer Bernhard, Fahnenpatin Krallinger Maria und Fahnenpatin Kraft Ruperta, alle mit Partner, stellten sich bei Anja und Ewald in Oberstein ein und ersuchten Anja offiziell um die Übernahme der Fahnenpatin für unsere Kameradschaft.

v.l.n.r. Krallinger Maria, Kainhofer Thomas, Kraft Ruperta, Pichler Ewald u. Anja, Bichler Markus, Zwischenbrugger Josef, Kainhofer Bernhard

v.l.n.r. Kainhofer Thomas, Kainhofer Bernhard, Krallinger Rochus

ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND

26.09.2021 Ausrückung zum Erntedankfest

Unter dem Kommando von Obmann Bichler Markus rückten 33 Kameraden, Fahnenmutter Schober Gertraud, die Fahnenpatinen Krallinger Maria und Kraft Ruperta, sowie die beiden Marketenderinnen zu diesem Fest aus. Nach der Segnung der Erntekronen vor dem Gemeindeamt ging es zum Kirchgang. Anschließend wurde die Prozession zur Pichlerkapelle durchgeführt. Nach dem Abschluss beim Kriegerdenkmal wurde zum Postwirt abmarschiert, wo die Einkehr stattfand.

Die örtlichen Vereine bei der Aufstellung

Die Prozession bei der Pichlerkapelle

02.10.2021 Geburtstagsfeier mit Ehrenfahnenmutter Krallinger Anna

Anlässlich ihres 80. Geburtstages lud unsere Ehrenfahnenmutter Anna Krallinger den Vorstand, die Ehrenmitglieder und die Ehrendamen unseres Vereins mit ihren Ehepartnern ins Da'Moare zu einer Feier ein. Obmann Bichler bedankte sich recht herzlich für die Einladung, übermittelte ihr die besten Geburtstagsgrüße des Vereines, hob ihre Verdienste und Großzügigkeit gegenüber unserer Kameradschaft hervor und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

v.l.n.r. Zwischenbrugger Josef, Kainhofer Thomas, Ehrenfahnenmutter Krallinger Anna, Bichler Markus, Kainhofer Bernhard, Pichler Ewald

v.l.n.r. Krallinger Maria, Schober Gertraud, Krallinger Anna, Schober Antonia, Kraft Ruperta

Obmann Pichler bei der Gratulation

v.l.n.r. Schober Gertraud, Krallinger Maria, Krallinger Anna, Bichler Anna, Kraft Reinhard u. Ruperta, Bichler Markus, Krallinger Rochus, Schober Hans-Peter

06.10.2021 Geburtstagsgratulation bei Herbergswirt Steinbacher Wilfried

Anlässlich seines 70. Geburtstages besuchten Obmann Bichler, Obmann-Stv Zwischenbrugger, Obmann-Stv Kainhofer Thomas, Kassier Pichler, sowie Fahnenmutter Schober und Fahnenpatin Kraft unseren Herbergswirt Wilfried. Obmann Bichler bedankte sich recht herzlich für die Einladung, übermittelte ihm die besten Geburtstagsgrüße des Vereines und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

v.l.n.r. Kainhofer Thomas, Pichler Ewald, Schober Gertraud, Bichler Markus, Reiter Helga, Steinbacher Wilfried, Zwischenbrugger Josef, Kraft Ruperta

Die Gratulanten beim gemütlichen Zusammensitzen

17.10.2021 Jahreshauptversammlung beim Moawirt

Auf Grund der COVID-Situation wurde die Jahreshauptversammlung in verkleinerter Form abgehalten, es fand kein Aufmarsch mit Kirchgang und Totengedenken statt, sondern traf man sich gleich im Vereinslokal zur Versammlung. Obmann Bichler eröffnete in gewohnter Art und Weise die 125. Jahreshauptversammlung.

Die neue Fahnenpatin bei der Übergabe des Fahnenbandes
v.l.n.r. Obmann Bichler, Fähnrich Kraft, Fahnenpatin Pichler, Fähnrich-Stv. Ramsauer

v.l.n.r. Obmann-Stv. Kainhofer, Bürgermeister Schlager, Krallinger Rochus, Ehrenfahnenpatin Krallinger, Obmann-Stv. Zwischenbrugger, Obmann Bichler

Unter dem Tagesordnungspunkt Neuwahl wurde durch Bürgermeister Schlager folgender Vorstand gewählt.

Obmann:	Bichler Markus
1. Obmann Stv:	Kainhofer Thomas
2. Obmann Stv:	Kainhofer Bernhard
3. Obmann-Stv	Zwischenbrugger Josef
Schriftführer:	Wieser Patrick
Schriftführer Stv:	Freistätter Wolfgang
Kassier:	Pichler Ewald
Kassier Stv:	QuehenbergerChristoph
Internetreferent:	Diegruber Christian
Jugend-/Sportreferent:	Rieger Michael
Sozialreferent:	Gappmaier Peter
Beisitzer:	Steinbacher Wilfried
Beisitzer:	Steinbacher Andreas

<u>Erweiterter Vorstand</u>

Fähnrich:	Kraft Roland
Fähnrich Stv:	Ramsauer Thomas
Fähnrich Stv:	Dygruber Michael
Subkassier Ort:	Reschreiter Simon
Subkassier Oberstein:	Rieger Michael, Wimmer Fabian
Subkassier Lerchenrotte:	Quehenberger Christoph
Subkassier Schwaigrotte:	Ramsauer Thomas
Subkassier Nasenrotte:	Diegruber Hannes
Subkassier Schoberberg:	Dygruber Robert
Subkassier Lammertal:	Lanner Hans-Peter
Subkassier Neubach:	Krallinger Matthias
Subkassier Lungötz:	Höll Andreas

Der neu gewählte Vorstand: v.l.n.r. Pichler Ewald, Ramsauer Thomas, Zwischenbrugger Josef, Kraft Roland, Steinbacher Andreas, Dygruber Michael, Gappmaier Peter, Bichler Markus, Diegruber Christian, Steinbacher Wilfried, Quehenberger Christoph, Kainhofer Bernhard, Rieger Michael, Wieser Patrick, Freistätter Wolfgang

Der Kameradschaftsbund wünscht euch allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022 - bleibt alle gesund und hoffentlich bis bald!

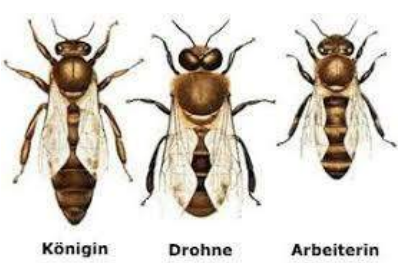
Am 02. Oktober 2021 konnten wir unsere 90. Jahreshauptversammlung nachholen. Mit einem Jahr Verspätung konnte auch die Neuwahl des Obmannes und des gesamten Ausschusses nachgeholt werden.

Rieger Peter wurde wieder zum Obmann gewählt.
Obmann-Stellvertreterin, Schriftführerin, Jugendbeauftragte: Ampferer Eva
Kassier: Besendorfer Josef
Trachtreferent: Schober Peter
Schriftführer-Stellvertreterin: Lanner-Aigner Marianne
Kassier-Stellvertreter: Klieber Herbert
Kassaprüfer: Kronberger Günther und Waldmann Peter

Unser Verein zählt derzeit 39 Mitglieder mit insgesamt 218 Völker.

In diesem Rahmen wurde Kraft Heinrich die Ehrung für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft nachgereicht – herzliche Gratulation!

(v.l.n.r. Bezirksobmann Deisl Josef, Kraft Heinrich, Obmann Rieger Peter, Bgm. Schlager Hannes)



Das „Bienenjahr 2021“ war eher mittelmäßig. Durch das schlechte Wetter im Frühjahr konnte nur sehr wenig Blütenhonig eingetragen werden. Die Waldhonigernte fiel großteils mittelmäßig aus. Nun hoffen wir auf ein besseres Bienenjahr 2022 und auf ein neues Jahr, in dem wieder alle Veranstaltungen problemlos durchgeführt werden können.

Der Imkerverein wünscht „frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr“!

Unser Tanzverein ist wieder aktiv.
Einige Tanzabende waren möglich, bevor uns der „Lockdown" wieder einholte.

Am 1. Oktober 2021 fand unsere Jahreshauptversammlung statt.

Erika Diegruber ist Obfrau unseres Vereines.
Peter Wieser Obmann-Stellvertreter.

Den 50. Geburtstag unseres Ziehharmonikaspielers Bernhard Ponemayr, feierten wir mit einer kleinen „Zeitverzögerung" auf Grund der allgemeinen Situation, am 25.09.2021 auf der Kögerlalm in Dorfgastein.

v.l.n.r. Wieser Anni, Diegruber Erika, Ponemayr Bernhard, Robert und Michaela Rohrmoser

03.07.2021

Feier zum 50. Geburtstag von Ferschin Renate

Im Frühjahr 2022 hoffen wir, unser Vereinsleben wieder wie gewohnt mit Zusammentreffen und Tanz pflegen zu können.

„Tanzfreudige Paare" sind jederzeit willkommen!

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

wünschen Euch

„Die Fritzerkogler"

Österreichischer Alpenverein Ortsgruppe St. Martin

Liebe OEAV Mitglieder und Gemeindebürger von St. Martin!

Unsere Ortsgruppe gibt euch hier einen kurzen Bericht und Vorschau auf die nächste Wintersaison.

Die Zeit ist gerade sehr schwierig für Veranstaltungen und Unternehmungen. Trotzdem sollten wir uns das Positive nicht nehmen lassen. Die Bewegung in der Natur kann hier vieles erleichtern. Es wird sicher noch einige Zeit dauern, um große Veranstaltungen und Events in normaler gewohnter Manier besuchen zu können. Aber vielleicht muss es halt mal so sein. Eine Zeit - eine Pause die wir für uns selber nützen sollten. Mit sich selber beschäftigen und reflektieren. Wir wurden in den letzten Jahren überschwemmt von vielen Events, Veranstaltungen und massenhaft sozialen Medien. Dazu kommt beruflicher Stress. Kurz gesagt: alles musste besser, schneller, höher, weiter sein und manche hat selbst der Freizeitstress eingeholt.

Mal runter zu fahren und es so hinzunehmen wie es gerade ist, kann das Leben um vieles leichter machen und uns entschleunigen. Es gibt viel Leid, das durch diese Pandemie ausgelöst wurde. Aber es gab auch vorher schon viel Leid und alle wussten es. Es wurde nur nicht publik gemacht. Wie kann man das beeinflussen? Zusammen helfen, füreinander da sein und auf andere Acht geben. Helfen oder einfach ein kleines Gespräch kann vieles dazu beitragen. Doch leider sind wir manchmal besser im Kritisieren und im Jammern bzw. man lässt sich von negativen Stimmungen mitreißen.

Der Alpenverein hat die Aufgabe, Menschen in die Natur zu bringen. Die Natur und Berge zu verstehen und zu lesen. Das geht nur mit Verständnis, dem Willen etwas Neues zu lernen oder halt auch aufeinander Aufzupassen, Vertrauen schenken und zusammen zu helfen. Diese Fähigkeiten helfen uns auch im normalen Alltag. Diesen gut zu meistern und mit unseren Mitmenschen fair und verständnisvoll umzugehen. Helfen wir alle zusammen und haben Verständnis - dann wird alles wieder so werden wie wir es uns wünschen.

Nun zu den Aktivitäten:

Das Kinderklettern konnte im Herbst gestartet werden und 15 Kinder waren voll motiviert . Elfriede, Roman und Markus haben wieder alles gut im Griff und waren happy wieder aktiv zu sein. Bis auf die letzten 2 Kurse konnte der Kurs ganz normal in Werfen in der Kletterhalle durchgeführt werden. Wir hoffen, die Kurse dann noch ehestmöglich nachholen zu können.

Weiters hat sich der Alpenverein St.Martin und die Martino Freizeit entschlossen, den Adventmarkt am See wieder zu veranstalten. Leider hat uns die Pandemie einen Strich durch unsere schon sehr fortgeschrittenen Planungen gemacht. Aber wir sind voll motiviert um nächstes Jahr den See Advent wieder zum Leben zu erwecken. Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass es nächstes Jahr klappt.

Was mir auch noch ein großes Anliegen ist, ich möchte den fleißigen Weg und Wanderweg Instandhalter einen herzlichen Dank aussprechen, die ehrenamtlich in ihrer Freizeit die Wege und Steige immer wieder nach dem Winter oder nach Unwettern instandsetzen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für alle die diese Wege nutzen. Möchte jetzt bewusst keine Namen anführen da ich niemanden vergessen möchte. Jedenfalls vielen Dank von unserer Seite.

Nun hoffe ich, dass wir eine schöne Adventszeit verbringen können; alle gesund bleiben und uns hoffentlich auf der einen oder anderen Veranstaltung des Alpenvereins St.Martin wieder treffen.

Unsere Winterveranstaltungen sind wie immer im Programmheft des AV Pongau und im AV Portal im Internet nachzulesen. Auch auf der Gemeindehomepage im Veranstaltungskalender findet ihr die Infos. Um die Organisation der Touren zu erleichtern, bitten wir euch, bei Interesse um eine frühzeitige Anmeldung!

Dann möchte ich noch allen ein frohes und gesegnetes Fest wünschen! Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2022!

Euer OEAV Obmann Peter Kainhofer

EISSCHÜTZENVEREIN St. Martin am Tennengebirge

Liebe Eisschützenfreunde!

Rückblick Sommer 2021

Im Sommer war die Beteiligung beim Schießen stets gut, lies jedoch im Herbst ein wenig nach.

Beim Einweihungsturnier des ESV Hüttau am 28. August belegte unsere Mannschaft mit Moa Hirscher Hermann den 6. Platz.

Am 11. September fand unser Wandertag in St. Martin statt, über Spiess Alm, Schöberl Alm und anschließender Grillerei auf der Karalm. Ca. 40 Vereinsmitglieder nahmen daran teil.

Vorschau Wintersaison 2021/22

Die Sommersaison ist beendet und die Asphaltbahn wird im November auf Winterbetrieb umgestellt. Jetzt lassen wir uns überraschen, ob Frau Holle Schnee schickt, ansonsten wird bei der nächsten Kälteperiode mit der Produktion von Kunstschnee begonnen.

Folgende Termine für die Saison 2021/22 stehen bereits fest:

26. Dezember 2021, 14 Uhr	Saisonauftaktschiessen Alt/Jung
8 Jänner 2022, 10 Uhr	Friedl Pichler Gedenkturnier
29.Jänner 2022, 13 Uhr	Kretzl Eisschießen
12. Februar 2022 10 Uhr	Vereinsmeisterschaft des ESV
25. März 2022, 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung beim Postwirt

Fixer Termin zum Eisstockschießen ist jeweils Dienstag und Donnerstag, ab 19 Uhr.
Wir freuen uns über rege Beteiligung und auch über neue Mitglieder/innen die unseren Verein beitreten möchten.

Neu-Anmeldungen möglich bei:
Obmann Dygruber Michael 0664/3556221 oder
Schriftführer Ampferer Christian 0664/5429242

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass sämtliche COVID Richtlinien auf der Eisstockbahn eingehalten werden müssen (Abstand, Hygiene etc.).

Sämtliche Termine sind mit Vorbehalt wegen der aktuellen Covid Maßnahmen und können verschoben bzw. abgesagt werden.

Der Eisschützenverein wünscht frohe Weihnachten
und ein gesundes, gesegnetes neues Jahr 2022

Der Obmann:

Michael Dygruber

STOCK HEIL!

Der Schriftführer:

Christian Ampferer

Liebe St. Martinerinnen und St. Martiner, geschätzte Wintersportfreunde !

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen, von der Bundesregierung erlassenen Verordnungen, stellen uns Vereine immer wieder vor Herausforderungen.

So mussten wir bereits im letzten Winter sämtliche geplanten Veranstaltungen absagen, da ausgenommen des Spitzensports keine Rennen durchgeführt werden durften.

Nach dem seit 22.11.2021 neuerlich verordnetem Lockdown hoffen wir doch, dass unsere geplanten Rennen unter strenger Einhaltung der jeweils geltenden Covid-19 Auflagen und Verordnungen durchgeführt werden können. So besteht bei Veranstaltungen mit mehr als 50 Teilnehmer Anzeigepflicht bei der Bezirks-Verwaltungsbehörde. Außerdem ist ein COVID-19 Beauftragter zu ernennen sowie ein COVID-19 Präventionskonzept zu erstellen. Trotzdem sind wir bemüht, unsere Kinder bestmöglich auf die Enns-Pongau Kinderskirennen sowie auf den Pongau/ Tennengau Langlauf Bezirkscup vorbereiten und unsere örtlichen Rennen durchzuführen.

Das Hallentraining mit unseren Kindern haben wir bereits am 22. Oktober begonnen. Unter der Leitung von Andi Reschreiter und Elisabeth Schaidreiter waren unsere Kids mit Begeisterung dabei, bis wir mit Beginn des Lockdowns das Training wieder einstellen mussten.

Hallentraining des WSV mit Instruktor Andi Reschreiter

Alpintraining: Beginn – sobald die Skilifte in St. Martin am Tgb. in Betrieb sind und die Covid-19 Verordnungen es erlauben !
Neueinsteiger: Rennbegeisterte Kinder ab Jahrgang 2014
Training durch Reinhard Kraft mit einem engagierten Trainerteam.
Liebe Eltern: Es besteht Startverpflichtung beim Enns-Pongau-Kindercup.

Termine Intersport – Arena – Flachau, Enns-Pongau Bezirkscup für Kinder:
Kinder 8 bis Kinder 12 Jahrgänge 2014 bis 2010

16.01.2022	Intersport Arena Ennspongau	Slalom	Eben
29.01.2022	Intersport Arena Ennspongau	Kombilauf	Forstau, Fageralm
27.02.2022	Intersport Arena Ennspongau	RSL	Filzmoos, Papagenobahn

Salzburg AG Landeskindercup:

22.01.2022	Landeskinderrennen	Mädchen	K9 - K12	RSL	Radstadt
23.01.2022	Landeskinderrennen	Burschen	K9 - K12	RSL	Radstadt
19.03.2022	Landeskinderrennen	Mädchen	K9 - K12	RSL	Werfenweng
20.03.2022	Landeskinderrennen	Burschen	K9 - K12	RSL	Werfenweng

Wir wünschen dabei unseren Nachwuchs-Rennläufern im Alpin- und Langlaufbereich eine unfallfreie und erfolgreiche Wintersaison 2021/2022.

Symbolfotos Langlauf- und Alpintraining

Langlauftraining: Sobald Trainingsloipen zur Verfügung stehen und wir dürfen, durch die Trainer Hans Frahndl und Hans Schaidreiter.
Teilnahme am Pongau/Tennengau Langlauf-Bezirkscup erwünscht.

Der Terminkalender für die kommende Saison ist eine ordentliche Herausforderung für die Rennläufer, die Eltern sowie die Trainer.

Termine des Langlauf Raika Bezirkscup Pongau/Tennengau Kinder bis Jgd.

22.01.2022	Raika Bezirkscup	skating	Altenmarkt
19.02.2022	Raika Bezirkscup	klassisch	Kuchl
05.03.2022	Raika Bezirkscup	klassisch	Abtenau
12.03.2022	Raika Bezirkscup	skating	Wagrain

Neben den Bezirkscuprennen, bei denen die Unterstützung der Eltern notwendig und willkommen ist, haben wir in St. Martin am Tgb. ein umfangreiches Programm abzuwickeln.

15.01.2022 Rodel – Ortsmeisterschaft
16.02.2022 Lammertaler Bauträger BUMI – Kinderskirennen
19.02.2022 Orts- und Vereinsmeisterschaft Alpin
25.02.2022 Schul-Ski – Meisterschaft der Volksschule St. Martin am Tgb.
12.03.2022 Damen Super – G

Weitere interessante Rennen für rennbegeisterte St. Martiner Skifahrer jeden Alters!!

31.12.2021	Oxenpolenta Trophy	Forstau	Bambini bis AK V
13.03.2022	Sport Flory Gedächtnislauf	Filzmoos	Minibambini bis AK VI
02.04.2022	Alois Rohrmoser Gedenkrennen	Forstau	Minibambini bis AK V

Neue Präsidentin im Österreichischen Skiverband:
Nachdem der Nachfolger des Langzeitpräsidenten Peter Schröcksnadel, Hr. Karl Schmidhofer überraschend sein Amt zurücklegte, wurde am 15.10.2021 ein neues ÖSV Präsidium gewählt.
Als erste Frau zur Präsidentin gewählt wurde **Roswitha Stadlober**. Ihr zur Seite stehen als Finanzreferent **Patrik Ortlieb** und als Generalsekretär **Christian Scherer.**

ÖSV-Präsidentin Roswitha Stadlober

Als Obmann möchte ich mich speziell bei allen langjährigen ÖSV-Mitgliedern im WSV-St. Martin am Tgb. bedanken. Neben dem umfassenden ÖSV-Versicherungsschutz ist die Anzahl der Mitglieder im Salzburger Landesskiverband (SLSV) ausschlaggebend für die Stimmrechte des SLSV im ÖSV.
Diese bestimmen im Besonderen auch die Anzahl der Startberechtigten aus dem SLSV bei Nachwuchsrennen, FIS-Rennen sowie Staatsmeisterschaften .
Wir unterstützen somit mit unserem Mitgliedsbeitrag in erster Linie den Skinachwuchs unserer Vereine im Salzburger Landesskiverband.
Danke an alle unterstützenden Mitglieder des WSV St. Martin am Tgb..

Der WSV Vorstand bedankt sich bei der Gemeinde St. Martin am Tgb., bei der „Martino Freizeit GmbH“, dem Tourismusverband, allen Sponsoren, Gönnern, Unterstützern und Helfern des Vereines, den jungen Rennläufern und deren Eltern sowie den aktiven Mitgliedern im Verein, ohne sie könnten wir diese Aktivitäten nicht umsetzen.

Wir wünschen allen St. Martinerinnen und St. Martinern einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2022 sowie eine erfolgreiche und unfallfreie Wintersaison 2021 / 2022 und bleibt gesund.

Für den WSV St. Martin am Tgb.:
Obmann Johann Schaidreiter

Tennisclub St. Martin/Tgb.

Liebe Tennisfreunde!

Der Tennisclub St. Martin konnte in der Meisterschaftssaison 2021 super Platzierungen in den jeweiligen Klassen erzielen. Die Damen sicherten sich sensationell in der 2. Klasse mit 9 Punkten den Vizemeister Titel. Die Herren +45 holten den hervorragenden 4. Platz in der Landesliga B.

Alle anderen Teams erreichten folgende Platzierungen:

Platzierungen Mannschaftsmeisterschaft

- STV Meisterschaft Damen - STV 2. Klasse B - 2. Platz von 6 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren 1 - STV Landesliga B - 8. Platz von 12 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren 2 - STV 3. Klasse D - 5. Platz von 8 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren 3 - STV 4. Klasse F - 4. Platz von 8 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren 4 - STV 4. Klasse E - 2. Platz von 7 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren +45 - STV Landesliga B - 4. Platz von 12 Mannschaften
- STV Meisterschaft Herren +55 - STV Landesliga B - 6. Platz von 6 Mannschaften

Vereinsmeisterschaft 2021

Die Vereinsmeisterschaft 2021 bot besonders attraktive Duelle. Es ergaben sich heuer sehr viele spannende Spielkonstellationen und hatten einen Rekord von 54 Teilnehmern.

- Hannes Schilchegger — VM Herren
- Katharina Novak — VM Frauen
- Bruno Verhoven — VM Herren +45
- Laura Wass — VM Damen B-Bewerb
- Ernst Quehenberger — VM Herren B-Bewerb

- Gerald Schilchegger
Thomas Oppeneiger — VM Doppel Herren
- Katharina Novak
Anna Gwechenberger — VM Doppel Damen

Kinderschnupperkurs:

Am Samstag, den 10. Juli, organisierte der TC bei strahlendem Sonnenschein einen Kinderschnupperkurs sowie einen Geschicklichkeitswettbewerb für alle Kinder. Hier konnten unsere zukünftigen Tennisspielerinnen und -spieler ihr Talent unter Beweis stellen. Wir hatten in diesem Jahr einen Rekord bei der Teilnehmerzahl von unglaublichen 41 Kindern. Nach dem Training gab es zur Stärkung gratis Würstel und Getränke. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden wie jedes Jahr tolle Sachpreise verlost.

Unsere Kids beim Training.

Vor der Siegerehrung gibt es noch eine Stärkung

Gemeinschaftsfoto mit den Preisen

Sponsoren

Wir bedanken uns bei allen Personen und Firmen, die uns mit ihrer Bandenwerbung unterstützen. Ihr Engagement fördert und steigert die Attraktivität des Clubs, der Tennisanlage sowie unseres Clublebens. Durch ihre finanziellen Zuwendungen wird besonders die Kinder-/Jugendförderung forciert.

anro werbetechnik
FM BAU GMBH
Michael Fritzenwallner
BAUMEISTER HEIGL
G&D
Tischlerei HolzAder
MK Michael Kaml GmbH
KRALLINGER SCHMIEDEEISEN.AT
LaKra Der Gartengestalter in Metall www.lakra.at
LAMMERTALER Bauträger GmbH
MALEREI G. Mühlbacher
HANDWERK-MASSAGE Wolfgang Freistätter, St. Martin Telefon: 0664 2046019
MASSAGEFACHINSTITUT HANNES HORNEGGER
M.U.T.
echt gut! BAUERNLADEN METZGEREI IMBISS
OPPENEIGER HOLZBAU
Raiffeisenbank Hüttau-St. Martin-Niedernfritz
HSC SCHATTAUER Ges. m. b. H. & Co. KG A-5440 Golling 31
BIO-PELLETS GMBH Schnell • Preiswert • Gut
SPORTmax 5522 st.martin
TB PLAN
thermo-span Baustoffwerk St. Johann|Pg
AMC Versicherungsagentur AMPFERER CHRISTIAN
GFATTERHOFER
SEPP GWECHENBERGER TISCHLEREI
GANZGLAS DUSCHEN WEISS
ÖKOFEN
Schober
Bachler Erdbau GmbH
Salzburger Federkiel-Stickerei www.federkiel.at +43(0)6463 20333

Mitgliederzahl weiter auf Rekordhoch

Auf der Suche nach einer sportlichen Betätigung hat man heute ein breitgefächertes Spektrum an Wahlmöglichkeiten. Einige Vorteile, mit denen besonders der Tennissport punktet, sind Technik, Koordination und Taktik. Neben der körperlichen Fitness dürfen Spaß und das Gemeinschaftserlebnis als tragende Komponenten nicht vernachlässigt werden. In den vergangenen drei Saisonen konnten sich auch in St. Martin besonders viele neue Mitglieder für den Tennissport begeistern. Wir zählen aktuell über 110 zahlende Mitglieder und freuen uns über jede und jeden, die mit uns die Begeisterung am Tennis teilen und das Vereinsleben bereichern.

Für das Jahr 2022 möchten wir auf die folgenden Termine aufmerksam machen:

- Tennisskitag – März (wenn möglich genauere Infos folgen)
- Jahreshauptversammlung – Mitte April (wenn möglich genauere Infos folgen)
- Tenniscamp Porec – 23.04.22 – 28.04.22
- Kinderschnupperkurs – erstes Ferienwochenende im Juli (genauere Infos folgen)
- Vereinsmeisterschaft – Juli 2022 (genauere Infos folgen)
- Damen und Herren Doppelturnier – Oktober 2022 (genauere Infos folgen)

Der Tennisclub St. Martin wünscht allen St. Martinerinnen und St. Martinern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.

Fussballclub St. Martin/Tgb.

Bericht des Obmanns:

Ich durfte den FC in den letzten 4 Jahren als Obmann begleiten - die Zeit ist wie im Fluge vergangen. Wir konnten in den letzten 2 Perioden alle Höhen und Tiefen miterleben. Von der ersten Meisterfeier der Vereinsgeschichte bis zu 2 Saisonen welche aufgrund äußerer Umstände abgebrochen werden mussten. Es begleiteten uns auch Sorgen über einen möglichen Rückgang der Mitgliederanzahl und Abmeldungen von Mannschaften in den letzten 2 Jahren, diese Ängste und Sorgen konnten jedoch durch intensive Arbeit abgewendet werden. Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Vorstandskollegen für die erbrachte Leistung herzlichst bedanken. Wir haben das Glück, dass sich Reschreiter Andreas für das Amt des Obmannes vor der Jahreshauptversammlung am 12.11.2021 inklusive Wahl, zur Verfügung gestellt hat, ich konnte mit Stolz den sehr gesunden Verein in seine Hände übergeben. Ich werde dem Verein erhalten bleiben und 1 ½ Schritte zurücktreten und mich auf die Sportlichen Belange des FC, als Sektionsleiter, konzentrieren. Herzlichen Dank an die scheidenden Vorstandsmitglieder Diegruber Christoph und Dygruber Michael für die letzten Jahre ihrer tatkräftigen Unterstützung. Wir haben den Verein in der letzten Periode auf ein sehr solides Fundament stellen können. Auch in Sachen Infrastruktur haben wir bereits einiges erreicht, die Umzäunung des Trainingsplatzes durch die Gemeinde, die Reservebankhütten (Holzbau Oppeneiger) und unsere 2 neuen Helfer, die Roboter (Lagerhaus Altenmarkt, Brandner) konnten realisiert werden. Wir konnten einige tolle Veranstaltungen durchführen, allen voran das HeuArt Fest, der FussBall, der FC Skitag, die Meisterfeier, das Vereine Turnier, das Hobbyturnier, das Martinistanderl sowie jedes Jahr 13 Veranstaltungen Namens Heimspiele, diese sind auch so zu sehen und deren Aufwand wird von vielen unterschätzt. Leider wurden wir in der 2. Periode in Bezug auf Veranstaltungen massiv beeinträchtigt, wir konnten keinerlei Veranstaltungen aufgrund der Einschränkungen und der damit verbundenen Auflagen durchführen, wir bitte um Verständnis dafür. Ein weiterer Dank geht an unsere Fans, Sponsoren und Gönnern, die uns ausnahmslos nach ihren Möglichkeiten auch in diesen schwierigen Zeiten zur Seite gestanden sind. Sportlich konnten wir einige Jugendmannschaften in der höchsten Spielklasse etablieren, den ersten Meister feiern und den obligatorischen einzigartigen Corona-Meister erreichen. In dieser Saison hat sich wieder gezeigt, dass wir die besten Fans der gesamten Umgebung haben, auch in dieser schwierigen Situation aus sportlicher Sicht sowie den Besucherbeschränkungen habt ihr zu unseren Mannschaften gehalten und habt teilweise weite Reisen auf euch genommen, IHR seid die besten.

Ich möchte unseren Trainern für die geleistete Arbeit danken, wie in den nachfolgenden ausführlichen Berichten der einzelnen Mannschaften zu lesen, war wieder einiges los auf der Sportanlage. Vielen Dank auch bei der Gemeindevertretung und Bürgermeister Hannes Schlager sowie den Bauhofmitarbeitern für die tolle Unterstützung und erbrachten Leistungen. Ich wünsche an dieser Stelle allen Gemeindebürgern, Gesundheit, ein Frohes und besinnliches Fest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Unseren Spielern eine verletzungsfreie, vollständige und erfolgreiche Frühjahrssaison 2022. Dem neuen Vorstand und Team um den neuen Obmann Andreas Reschreiter alles Gute und viel Erfolg.

Euer Obmann,

Robert Schlager

Bericht des zukünftigen Obmanns:

Bei der Jahreshauptversammlung des FC St. Martin am 12.11.2021 standen heuer wieder Neuwahlen an und so wurde einstimmig ein neuer Vorstand gewählt. Ziel des neuen Vorstandes ist die Neustrukturierung der einzelnen Aufgabengebiete mit klarer Zuteilung auf die einzelnen Vorstandsmitglieder. Es wird versucht, die Vereins- und Aufgabenstrukturen zu modernisieren und zu vereinfachen.

Beim scheidenden Obmann Robert Schlager möchte ich mich für die jahrelange und erfolgreiche Arbeit für den FC St. Martin und dem Allgemeinwohl des Vereines recht herzlich bedanken. Er bleibt uns weiterhin als wertvolles Vorstandmitglied erhalten und wird zukünftig die Sektionsleitung im Verein übernehmen.

Mit Christoph Diegruber und Michael Dygruber verlassen uns leider zwei geschätzte und wichtige Stützen des Vereines. Ich möchte den beiden im Namen des neuen Vorstandes für deren jahrelangen Einsatz als Spieler und Vor-

standsmitglieder danken und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute.

Der neue Vorstand hat seine Arbeit bereits aufgenommen und die Verteilung der einzelnen Aufgaben wurde zum Teil bereits abgeschlossen. Den neuen und alten Vorstandsmitgliedern, bestehend aus: Lorenz Quehenberger (Obmann Stv.), Robert Schlager (Sektionsleiter), Fabian Wimmer (Schriftführer), Christian Eder (Schriftführer Stv.), Marco Lindmoser (Kassier), Eduard Quehenberger (Kassier Stv.), Thomas Malter (Jugendleiter), Robert Rohrmoser (Jugendleiter Stv.) sowie dem erweiterten Vorstand: Stefan Pichler, Marcel Kraft, Rupert Gappmaier, Gerald Schober, Thomas Waldmann, Hans-Peter Schnitzer, Daniel Quehenberger und Philipp Schumacher, wünsche ich alles Gute und viel Erfolg. Ich bin davon überzeugt, dass wir für die neuen Aufgaben und Herausforderungen bestens gerüstet sind und freue mich auf eine weiterhin sehr gute Zusammenarbeit.

Allen aktiven Spielern der Nachwuchs- und Kampfmannschaften sowie den Trainern wünsche ich eine erfolgreiche und verletzungsfreie Frühjahrssaison 2022.

Nächstes Jahr findet am 04. September wieder das Heuartfest in St. Martin am Tennengebirge statt. Da wir 2022 unser 50-jähriges Bestehen feiern, dürfen wir für den 03. September unsere Jubiläumsfeier ankündigen. Bei einer gemeinsamen Besprechung haben wir zusätzlich beschlossen, dass wir auch das Hauptzelt für die Feierlichkeiten übernehmen werden.

Ich möchte mich vorab beim Grundbesitzer, der Gemeinde, dem Tourismusverband, den vielen Helfern und den Anrainern für die tatkräftige Unterstützung bedanken bzw. um Verständnis für etwaige Lärmbelästigungen bitten. Wir werden im kommenden Jahr noch einzeln auf alle betroffenen Anrainer zukommen. Hiermit möchten wir euch alle jetzt schon zu unseren Feierlichkeiten vom 02.09.-04.09.2022 herzlich einladen. Wir sehen dem kommenden Jahr positiv entgegen und freuen uns auf ein hoffentlich gelungenes Fest ohne Einschränkungen. Unser Fest sollte ein Beitrag zurück zur Normalität sein.

Auch von mir ein besonderer Dank geht in dieser sehr schwierigen Zeit an unsere treuen Fans, unsere Sponsoren und Gönner, Bürgermeister Johannes Schlager, der gesamten Gemeindevertretung und allen Gemeindemitarbeitern, für die jahrelange und treue Unterstützung. Ohne euer Mitwirken ist die Aufrechterhaltung unseres laufenden Spielbetriebes nahezu unmöglich und leisten wir somit gemeinsam einen wichtigen Beitrag für unser Ortsleben.

Der FC St.Martin wünscht allen, eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Euer Obmann,

Andreas Reschreiter

Kampfmannschaft

Zu Beginn der Saison 2021/2022 waren alle Spieler und auch Trainer froh, dass wir endlich wieder spielen konnten nach der längeren Pause und wir starteten im Juni und Juli mit einigen Testpielen. Gegen Mühlbach, St.Koloman und St.Michael konnten wir leider nicht Punkten, gegen Abtenau konnten wir gewinnen. Das Stiegl- Cupspiel gegen Wals haben wir leider auch verloren und dann ging es für uns rein in die Liga mit einer sehr jungen aber motivierten Mannschaft. Das erste Spiel gegen Zederhaus konnten wir gleich gewinnen. Danach wechselten sich Sieg und Niederlage etwas ab bis zu dem Zeitpunkt, wo wir 7 Spiele in Folge verloren haben. „Wenns nit lafft donn laffts nit." Erst im letzten Spiel der Herbstsaison, wieder gegen Zederhaus konnten wir gewinnnen und wir überwintern auf Tabellenplatz 11. Ich denke alle wissen, dass wir dieses Jahr besonders unter den Abgängen gelitten, mit Verletzungen gekämpft haben und sich diese neue, junge Mannschaft auch erstmal einspielen muss. Und ich glaube dass auch jeder weiß, dass trotz der Umstände noch Luft nach oben ist und die Mannschaft im Frühjahr wieder alles geben wird, um in der Rückrunde zu Punkten und am Ende der Saison mindestens im Mittelfeld der 2. Landesliga Süd stehen wird.

Zu unserem kommenden Programm:

Ab Dezember sind wir wöchentlich (jeden Mittwoch) in der Halle in Annaberg und Ende Jänner startet bei uns die Vorbereitung für die Rückrunde. Zweimal die Woche (Montag und Mittwoch) werden wir auf dem Kunstrasen in St.Johann trainieren und jeden Donnerstag ist Lauftraining in St.Martin angesagt.

Natürlich haben wir auch schon einige Testspiele für das Frühjahr 22 geplant, nämlich gegen Flachau, Mühlbach, Radstadt, Abtenau, Altenmarkt und Zederhaus.

Das Trainingslager ist auch schon fest in Planung, Von 10, bis 13. März, entweder Kroatien, Medulin oder in Österreich - je nach Corona Situation.

Auf diesem Weg wollen wir im Namen der Mannschaft auch noch einmal Danke sagen an unsere Fans, unsere Sponsoren, Unterstützer und vor allem an unseren Coach, Eki, für deinen Einsatz, deine Motivation und deine Geduld mit uns!

Kampfmannschaft FC St. Martin/Tgb., vor dem Derbysieg gegen den UFC Eben, 2021

Bericht Reserve

Glücklicherweise konnte dieses Jahr die Herbstsaison komplett ohne größere Probleme beendet werden. Das heißt auch, wir können mit einer Frühjahrssaison rechnen. Momentan ist Winterpause bei der Reservemannschaft. Sobald wir wieder in der Halle trainieren dürfen, werden wir in der Volksschulturnhalle beginnen. Die Jungen sind motiviert und wollen sich bewegen.

Die abgelaufene Sommer-und Herbstsaison ist unter dem Motto „Neue Spieler ausbilden, eine neue Mannschaft formen“ gestanden. Nachdem wir gefühlt die halbe Mannschaft für die Erste abgeben mussten, war es für mich sehr erfreulich, dass wir so viele neue Spieler aus Lungötz, Annaberg und St.Martin ansprechen und motivieren konnten. So kamen wir auf einen Kader von 19 Spielern. Teilweise konnten wir leider nicht einmal alle Spieler zu den Spielen mitnehmen aufgrund der Kadergröße- bis zum Spiel gegen Kaprun, da hatten wir dann 4 Verletzte, die länger ausfielen. Aber auch das konnten wir wegstecken. Zu Beginn mussten immer wieder auch die Alten Herren aushelfen, vielen Dank dafür. Nun zu den Ergebnissen. Nach den 10 Spielen konnten wir 2 Siege, 3 Unentschieden und 5 Niederlagen erreichen. Derzeit stehen wir in der Tabelle auf dem 8. Platz von 11 Mannschaften.

Wir hoffen, dass wir uns soweit stabilisiert haben und im Frühjahr noch erfolgreicher sein werden.

Schmerzhaft war die schwere Knöchelverletzung von Peter Weiss im letzten Spiel gegen Unken. Peter war bei fast allen Spielen als Routinier dabei, er hat dem noch jungen Kader sehr viel Stabilität gegeben und zur Motivation der Mannschaft wesentlich beigetragen. Wir wünschen ihm weiterhin gute Genesung und vielen Dank für seinen Einsatz.

Das Training im Freien werden wir Anfang Februar am Kunstrasenplatz in St.Johann beginnen. Wir werden sehen, was alles möglich ist. Geplanter Meisterschaftsstart ist der 26.3.22 mit dem Heimspiel gegen Hüttschlag.

Dem ehemaligen Obmann Robert Schlager danke ich für die gute Zusammenarbeit, dem neuen Obmann Andi Reschreiter mit dem neuen Team wünsche ich viel Erfolg.

Wir freuen uns schon auf die nächste Frühjahrssaison und hoffentlich wieder viele schöne Spiele mit den heimischen Fans.

Trainer der Reservemannschaft,

DI Peter Krallinger

Reservemannschaft FC St. Martin/Tgb., Sieg gegen die Resi aus Hüttschlag, 2021

Bericht Jugendleiter

Unser Nachwuchs blickt seit der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes Ende Mai auf eine erfolgreiche Sommer- und Herbstsaison zurück. Der Mitgliederstand unserer Kinder- und Jugendspieler konnte wieder auf über 50 aktive Fußballer und Fußballerinen angehoben werden. Im Herbst waren unsere U-08 und U-11 im Meisterschafts- bzw. Turniereinsatz des Salzburger Fußballverbandes aktiv. Aufgrund der vielen neuen Kinder werden wir ab sofort zusätzlich eine U-06 und U-10 im Trainings- und dann ab Frühjahr auch im Turnierbetrieb aufbauen.

Unser Ziel ist ganz klar in den nächsten Jahren noch mehr Kinder zum Fußball zu bringen.

U-11

Glücklicherweise konnte mit Joachim Eibensteiner ein fußballbegeisterter St. Martiner für das Traineramt gewonnen werden, der selbst als Spieler und auch Schiedsrichter im Einsatz war und aktuell mit sehr viel Engagement und Einsatz beim FC-Nachwuchs am Werk ist. Die Mannschaft hat neben den 5 SFV-Turnieren auch Testspiele gegen Nachbarorte (Altenmarkt, Hüttau, Eben) gespielt. Da der Kader über den Sommer auf insgesamt 19 Kinder (davon 4 Mädels!) angewachsen ist, wird für das Frühjahr eine eigene U-10 für die Teilnahme an den SFV-Turnieren angemeldet, um dann allen Kindern möglichst viele Spielzeiten zu gewährleisten. Für die Hallensaison wurde das Training in U-10 und U-11 aufgeteilt und so wird auch mit diesen Teams an den Hallenturnieren teilgenommen.

U-11 mit Trainer Joachim Eibensteiner

Bilder vom U-11 Heimturnier am 3. Oktober

U-08

Bereits seit rund zwei Jahren trainiert das Trainer-Duo Benny Jochum und Daniel Quehenberger die Kinder der Jahrgänge 2014 und 2015. Auch in dieser Mannschaft konnten wir einige zumeist noch jüngere Neuzugänge aufnehmen. Durch die ausgezeichnete Arbeit der Trainer verbesserten sich die Kids erneut stark und erzielten schon viele Siege, Tore und tolle Erfolge bei der Turnierserie des Salzburger Fußballverbandes.

U-08 mit Trainer Daniel Quehenberger und Benny Jochum

Bilder vom U-08 Heimturnier am 29. Oktober

U-06

Aufgrund mehrerer Neuanfänger der Jahrgänge 2016 und 2017, welche mit zum Teil fast 3 Jahren älteren Kindern in der U-08 mittrainierten, wurde die Gruppe jahrgangsmäßig aufgeteilt und ein eigenes U6 Training organsiert. Trainer unserer Kleinsten Kicker ist Zeljko Balta, der mittlerweile bereits mehrere Jahre Trainererfahrung vorweisen kann und derzeit regelmäßig einmal pro Woche trainiert. Ziel ist im Frühjahr an der Turnierserie teilzunehmen, welche im 2-er bzw. 3-er Fußball und Funino-Turnieren abgewickelt wird.

U-06 Hallentraining mit Trainer Zeljko Balta

Torspielertraining

Seit bereits vielen Jahren wird beim FC großer Wert auf die Ausbildung unserer Torspieler und –Trainer gelegt und wir bieten daher regelmäßiges Torspielertraining für unsere Nachwuchskinder an. Aktuell trainieren Rupert Gappmaier und Stefan Pichler neben den Erwachsenen auch vier Kinder einmal wöchentlich am Feld und in der Halle. Auch hier kann unser Verein bereits stolz auf einige Talente zurückblicken, die sowohl in Landesauswahl- und Leistungsmannschaften als auch in unseren Erwachsenenmannschaften bereits ihr Können zeig(t)en!

U-16, U-14 und U-12

Bei diesen Altersstufen sind wir derzeit leider nicht in der Lage eine Mannschaft in St. Martin zu stellen. 6 Kicker der Jahrgänge 2006 und 2007 spielen mit Leihvertrag bei der U-16 des UFC Altenmarkt in der 1. Sparkassenliga, in der Platz 9 von 12 Teams erreicht wurde. In der Altersklasse U-14 sind wir Teil der Spielgemeinschaft Hüttau/Filzmoos/St.Martin, bei der 4 Jungs der Jahrgänge 2007, 2008 und 2009 dabei sind und den tollen 3. Platz in der U14 Gruppe B erspielten, weiters ist noch ein U-14 Spieler zum UFC Eben verliehen. Drei Jungs des Jahrgangs 2010 spielen bei der starken Spielgemeinschaft Filzmoos/Hüttau/St.Martin, welche in der U12 Gruppe E den aktuell 4. Platz von 10 Mannschaften belegt, aber mit einigen Corona-Problemen zu kämpfen hatte.

Komm ins TEAM!!!

DU hast Lust auf Fußball?

Wir sind immer auf der Suche nach **Kindern aller Altersstufen**, die Lust und Spaß an Bewegung, Sport und Fußball mit Freunden haben! Wir nehmen sehr gerne Anfänger, Wiedereinsteiger oder Neuzugänge in unsere Mannschaften auf – egal welchen Alters, ob Jungs oder Mädels!

Um diesen aufwendigen Betrieb mit derzeit vier eigenen Nachwuchsmannschaften und zwei Spielgemeinschaften sowie Torspielertraining auch am Laufen zu halten, sind natürlich dementsprechend **Trainer**, **Co-Trainer**, **Betreuer** und **Helfer** notwendig. Wir können ein tolles Vereinsumfeld und -gemeinschaft, super Trainingsbedingungen, Trainingsbekleidung, eine kleine Aufwandsentschädigung und viele fußballverrückte Kinder bieten. Auch der Erwerb von Trainerlizenzen wird natürlich bei Interesse gefördert!

Meldet euch telefonisch bei unseren Nachwuchsverantwortlichen **Thomas Malter** 0677/62505083 oder **Robert Rohrmoser** 0650/7144177 oder kommt einfach zu einem Training vorbei! Wir freuen uns …

Hallen-Trainingszeiten unserer Nachwuchsmannschaften (VS St. Martin):

U-06	Jg. 2016 und 2017	Mittwoch	17:00 – 18:15	Zeljko Balta
U-08	Jg. 2014 und 2015	Dienstag	16:15 – 17:45	Benni Jochum & Daniel Quehenberger
U-10	Jg. 2012 und 2013	Freitag	17:30 – 18:00	Joachim Eibensteiner
U-11	Jg. 2010 und 2011	Mittwoch	18:15 – 19:45	Joachim Eibensteiner
NW	Torspieler(innen)	Donnerstag	19:00 – 19:45	Rupert Gappmaier

Sponsoring:

Unser treuer Nachwuchssponsor, die Firma Service-Team Edin GmbH in Niedernfritz unterstützte uns wieder großzügig bei der Anschaffung von 40 Stück Trainingsanzügen für unsere U-06, U-08, U-10 und U-11 Mannschaft – dafür ein herzliches Dankeschön für die bereits langjährige Unterstützung an Firmenchef Edin Secibovic!

Service Team Edin GmbH

Comtech betreut mit 26 MitarbeiterInnen mehr als 3000 IT-AnwenderInnen in Österreich. Bereits 1984 wurde der erste PC ausgeliefert. Der enthielt maximal eine 10 MB Festplatte, das entspricht heute gerade mal der Kapazität zweier Fotos. Comtech entwickelt heute am Standort Annaberg Software- und Betreuungssysteme für die **Elektro-, Einzelhandels- und Haustechnikbranche**, wir bieten aber auch komplette Hardwaresysteme und guten Service. Seit einiger Zeit werden auch **Apps für Servicetechniker und Monteure** entwickelt. Diese sind mittlerweile so erfolgreich, dass sie auch nach Deutschland exportiert werden.

Wir suchen:

Software Developer (m/w/d) *ab sofort*

€ 40.600 (brutto/Jahr), Überzahlung möglich – je nach Qualifikation

Ihr Verantwortungsbereich:

- Agile Softwareentwicklung in einem engagierten Team
- Erstellung und Weiterentwicklung von bestehenden Softwarelösungen und neuen Produkten
- Mitarbeit an der Optimierung von Usability und User Experience

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung mit dem Schwerpunkt Software-Engineering oder Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
- Erfahrung in der Programmierung von C# und .net
- Teamgeist, selbstständige und genaue Arbeitsweise

IT-Techniker (m/w/d) *ab Jänner 2022*

€ 32.200 (brutto/Jahr), Überzahlung möglich – je nach Qualifikation

Ihr Verantwortungsbereich:

- Zunächst Unterstützung des Gruppenleiters, später eigenständige Abwicklung von IT-Projekten
- Telefonischer 1st- & 2nd-Level-Support, Fernwartung/vor Ort
- Installation, Konfiguration, Wartung und Störungsbehebung der Kunden-Systeme
- Betreuung der lokalen IT-Infrastruktur in Annaberg und Salzburg

Das bringen Sie mit:

- Ausbildung im IT-Bereich (z.B. Lehre als IT-Techniker/in, HTL Informatik) mit Berufserfahrung
- Kenntnisse in den Bereichen Office 365, Exchange Server, Netzwerkadministration und Windows Server
- Reisebereitschaft innerhalb Österreichs
- Kommunikationsfähige Deutschkenntnisse
- Hohe Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- Freude an Kombination von Einzel- und Teamarbeit

Software Supporter (m/w/d) *ab Jänner 2022*

€ 36.400 (brutto/Jahr), Überzahlung möglich – je nach Qualifikation

Ihr Verantwortungsbereich:

- Telefonischer Support für ERP-Lösungen in Handwerksbetrieben
- Ansprechperson bei Fragen unserer KundInnen
- Erarbeitung von Softwarelösungen
- Projektabwicklung und Direktbesuche bei KundInnen
- Organisation und Durchführung hausinterner, fachbezogener Schulungen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene solide IT-Ausbildung und/oder Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
- Optimale Herangehensweise zur Erarbeitung kosteneffizienter IT-Lösungen
- Hohe Bereitschaft zur persönlichen/fachlichen Weiterentwicklung
- Freude an Kombination von Einzel- und Teamarbeit
- Einsatzbereitschaft, Spaß an verantwortungsvoller Arbeit

Lehrling (m/w/d) im Bereich IT *ab Sommer 2022*

EDV-Kaufmann/frau: 3. LJ | € 1.167.- (brutto/Monat)
Applikationsentwickler/in Coding: 4. LJ | € 1.360.- (brutto/Monat)
Informationstechnologe/in (Systemtechnik): 4. LJ | € 1.360.- (bto/Monat)

Was uns wichtig ist:

- Positives, abgeschlossenes 9. Pflichtschuljahr, gerne auch Schulabbrecher/innen höherer Schulen
- Teamgeist und persönlicher Ehrgeiz, verbunden mit einer aufgeweckten Persönlichkeit und viel Freude am Umgang mit Menschen und das Verlangen im Team anzupacken
- Leidenschaftliches Interesse an der EDV
- Kreativität und lösungsorientierte Herangehensweise
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wir bieten Ihnen eine umfassende und intensive Einschulung bzw. Ausbildung, sowie die Flexibilität in der Gestaltung Ihrer Arbeitszeit. Das Wochenende beginnt bei uns (in der Regel) ab Freitagmittag. Nutzen Sie die Möglichkeit der individuellen Weiterentwicklung auch innerhalb der internationalen Rexel-Familie. Es erwartet Sie ein spannender Arbeitsbereich, schnelle Entscheidungswege durch flache Hierarchien und ein familienfreundliches Arbeitsumfeld. Allen Lehrlingen bieten wird die Möglichkeit der Lehre mit Matura und die Übernahme ins Unternehmen nach positivem Lehrabschluss.

Bei **comtech it-solutions** steht Ihnen als fachlich und menschlich kompetente Person ein wirklich interessanter Karriereschritt bevor.

Bewerbungen gerne an silvia.sagorz@comtech.at
oder direkt über Telefon: **06463/8700.0**
Adresse Zentrale: **5524 Annaberg 125**, Raika-Gebäude
mehr unter www.comtech.at

comtech
IT - SOLUTIONS
Einfach arbeiten.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

DIE RAIFFEISENBANK HÜTTAU-ST. MARTIN-NIEDERNFRITZ WÜNSCHT FROHE FESTTAGE UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.

huettau.raiffeisen.at